



Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 35

Samstag, den 22. November 2025

Nr. 46

**EINLADUNG ZUM
ADVENTS
KONZERT**

DES GESANGSVEREINS „FROHSINN“ IFTA

Mit festlicher Musik, besinnlichen Klängen
und einem Hauch vorweihnachtlicher Stimmung
möchten wir gemeinsam die Adventszeit
begrüßen.

Datum: 29.11.2025
Ort: Kirche Ifta
Beginn: 16:30 Uhr

**21. Weihnachts- und
Handwerkermarkt
Falken**

Anger • Kirchhof

15 Uhr Eröffnung,
15.45 Uhr

Der Weihnachtsmann und sein
Gefolge bringen Geschenke,
ab 16.00 Uhr

Weihnachtliche Klänge
mit den Falkener Musikanten

Samstag, 29. November 2025

HEMAT-, KULTUR- & FREIZEITVEREIN FALKEN E.V.

**Frauenchor
Treffurt**

**Advents-
singen**

30. NOVEMBER
15:00 Uhr
Bürgerhaus TREFFURT

Wir freuen uns auf einen besinnlichen
Nachmittag mit Ihnen bei Kaffee und
selbstgebackenem Kuchen.
Musikalisch unterstützt uns der Männerchor
Liedertafel Treffurt 1842 e.V.

**WEIHNACHTSMARKT
in Ifta**

30. NOVEMBER 2025
AB 14:30 UHR
AUF DEM SCHULHOF

DER WEIHNACHTSMANN
KOMMT

AB 15:30 UHR MITTRITT DER
JAGDHORNBLÄSER

FÜR DAS LEBLICHE WOHL
IST GESORGT

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Servicezeiten:

Für eine persönliche Vorsprache in der Verwaltung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon:	036926 947-0
Fax:	036926 947-47
Internet:	www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: Michael-Praetorius-Platz 2
99831 Amt Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11
info@vg-hainich-werratal.de

Ordnungsamt

Frau Habenicht, S. 036926 947-50
Frau Reckmann, K. 036926 947-51
Frau Rödiger, A. 036926 947-52
Herr Mile, R. 036926 947-53

ordnungsamt@vg-hainich-werratal.de

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20
finanzen@vg-hainich-werratal.de

Kämmerei

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22
Frau Rödiger, S. 036926 947-23

kaemmerei@vg-hainich-werratal.de

Kasse, Steuern

Herr Hunstock, R. 036926 947-25
Frau Siemon, N. 036926 947-24
kasse@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-16

Hauptabteilung

Frau Höbel, A. 036926 947-14
Frau Bachmann, F. 036926 947-10

hauptabteilung@vg-hainich-werratal.de

Kindergärten

Frau Höbel, A. 036926 947-14
Frau Stötzer, J. 036926 947-17

kita@vg-hainich-werratal.de

Friedhofsverwaltung

Frau Gröber, I. 036926 947-16
friedhof@vg-hainich-werratal.de

Personal

Frau Rödiger, I. 036926 947-13
personal@vg-hainich-werratal.de

Werratalbote

werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30
Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34
bauabteilung@vg-hainich-werratal.de

Liegenschaften

Herr Gröger, C. 036926 947-31
Herr Schlittig, J. 036926 947-34

Frau Güth, C. 036926 947-33
liegenschaften@vg-hainich-werratal.de

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54
einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Montag 09.00 -12.00 Uhr
Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55
einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr
Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther

Sprechzeit Mihla 036924 48935

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 2610

Das Standesamt befindet sich auf der Creuzburg

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Herr Weisheit, R. 036926-947-18

Frau Duschaneck, A. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

standesamt@vg-hainich-werratal.de

Sprechzeiten: Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Wir bitten auch von Dienstag bis Freitag um vorherige telefonische Voranmeldung unter **036926- 94718**.

Touristinformation Creuzburg / Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“ 036926 98047

Frau Susanne Werkmeister, Frau Maria Eisenach

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt.: Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen

Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März: Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

tourismus@mihla.de

Frau Grit Scheler 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag: 9.00 - 15.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 16.00 Uhr

Bitte in der Bibio melden!

Freitag: 9.00 - 14.00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 03691 6983021
 (Zentrale Leitstelle Wartburgkreis) 112
 Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
 Regionalgeschäftsstelle Creuzburg 036926 71090
bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal
 Stadtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach
 036928 961-0
 Fax 036928 961-444
 E-Mail: info@tavee.de
 Bereitschaftsdienst /
 Havarietelefon: 0170 7888027

Gas: Ohra Energie GmbH 03622 6216

Strom: TEN Thüringer Energienetze

Fäkalienabfuhr: 036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin 036926 82513
 Hausarztpraxis Creuzburg, M. Schumann 036926 724088
 kontakt@hausarzt-creuzburg.de
 Zahnärztin Andrea Danz 036926 82234
 Zahnarzt Schuchert 036926 82700
 Kloster-Apotheke 036926 9570
 Mo, Di, Do, Fr, 08:00 - 18:00 Uhr
 Mi 08:00 - 14:00 Uhr
 Samstag geschlossen
 Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg 036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg 036926 99996
 Email: feuerwehr-creuzburg@t-online.de
 Thüringer Forstamt Hainich-Werratal 036926 7100-0
 Tourist Information 036926 98047
 Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“ 036926 82455
 Kindertagesstätte der JUH „Miniwichtel“ 036926 71780
 Stadtbibliothek 036926 82361
Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
 Am Markt 3, Creuzburg
 Dienstag 10:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.
 Bürgermeister Christian Grimm
Sprechzeit
 nach Vereinbarung 0170 2915886

Gemeinde Bischofroda
 Bürgermeister Markus Riesner
Sprechzeit
 Terminvereinbarung
 nach telefonischer Voranmeldung 036924 42167
 Montag bis Freitag von 15.00 bis 18.30 Uhr
 bgm-bischofroda@t-online.de

Stadt Amt Creuzburg
 Bürgermeister Rainer Lämmerhirt 036924 47428
Sprechzeit: 16.00 - 17.30 Uhr
 oder nach Vereinbarung
 dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg
Amt Creuzburg OT Creuzburg
 Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz
 Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus 16.30 - 18.00 Uhr
 jeden Donnerstag
Amt Creuzburg OT Mihla
 Ortsteilbürgermeister Toni Nickol
Sprechzeit: 16.00 - 17.00 Uhr
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Mihla

Amt Creuzburg OT Ebenshausen
 Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg 0171 6877849

Amt Creuzburg OT Frankenroda
 Ortsteilbürgermeisterin Erika Helbig 036924 42152
Sprechzeit

Dienstag 18.00 - 19.30 Uhr

Gemeinde Krauthausen
 Bürgermeister Ralf Galus 0160 99330153

Sprechzeit:
 Dienstag 16.30 - 18.00 Uhr

Gemeinde Lauterbach
 Bürgermeister Bernd Hasert 0172 9566183

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Nazza
 Bürgermeister Marcus Fischer 0172 7559591

Sprechzeit:
 Dienstag 17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH
 Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt
 03606 655-0 o. 03606 655-151
 Bereitschaftsdienst / Havarietelefon: 0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641 817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)
Störungsdienst Strom 0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla 036924 47171
 Fax 036924 47172

E-Mail: fw-mihla@t-online.de

Apotheke 036924 42084

Montag - Freitag 08:00 - 18:30 Uhr

Samstag 08:00 - 13:00 Uhr

Sparkasse 03691 6850

VR-Bank Ihre Heimatbank eG

Zweigstelle Mihla 03691 236-0

Bibliothek Mihla Frau Grit Scheler 036924 47429

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch Kindergärten/Schulen nach Anmeldung

Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr

Museum im Rathaus und Tourist-Info Mihla 036924 489830

Montag 09:00 bis 15:00 Uhr

Dienstag 09:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch 09:00 bis 14:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr (bitte in der Bibliothek melden)

Freitag 09:00 bis 14:00 Uhr

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr

Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37

gerade Woche dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Frau Dr. Sinn-Liebetrau 036924 42105

Zahnärztin Frau Turschner 036924 42373

Zahnärztin Frau Staegemann 036924 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder

Lauterbach 036924 47830

Tierarztpraxis J. Andrzejewski

Mihla 036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 48/2025

Samstag, 6. Dezember 2025

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine,
Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum

7. - 13. Dezember 2025

Redaktionsschluss für Werratal Bote Nr. 48
Freitag, 28. November 2025

LINUS WITTICH Medien KG

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage
einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**. Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen.

Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer
(gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Informationen

Wohnsitzanmeldung jetzt auch online möglich!!!

Die Wohnsitzanmeldung kann mittlerweile, bei der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal, auch online erfolgen.

Neben Einzelanmeldungen sind auch Anmeldungen im Familienverbund möglich. Voraussetzung ist, dass alle Personen bereits im Melderegister verknüpft sind und gemeinsam von einer Wohnung innerhalb Deutschlands in eine neue ziehen. Dies gilt für verheiratete und verpartnerte Personen sowie deren minderjährige Kinder. Nach erfolgter Anmeldung erhalten alle Personen eine fälschungssichere digitale Meldebestätigung. Für alle Ausweise mit Online-Ausweisfunktion können zudem die Adressdaten auf dem Personalausweis aktualisiert werden. Aufkleber für Reisepass und Personalausweis kommen per Post.

Um sich oder Ihre Familie umzumelden, benötigen Sie die Online-Ausweisfunktion Ihres Personalausweises und ein Nutzerkonto (z. B. BundID).

Die Möglichkeit zur elektronischen Wohnsitzanmeldung besteht für die Anmeldung/Ummeldung einer Haupt- bzw. alleinigen Wohnung innerhalb von Deutschland.

Für die Anmeldung von Nebenwohnungen bzw. für Anmeldungen/Ummeldungen, die den Wohnungsstatus (als Haupt- bzw. Nebenwohnung) verändern sollen und für Zuzüge aus dem Ausland, wenden Sie sich bitte weiterhin, zur persönlichen Vorsprache, an das Einwohnermeldeamt.

Auf der Internetseite www.wohnsitzanmeldung.gov.de kann die Wohnsitzanmeldung online erfolgen.

Hier finden Sie auch nochmal alle wichtigen Informationen und die Voraussetzungen, damit Sie die elektronische Wohnsitzanmeldung problemlos durchführen können.

Ihre Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchgemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Amt Creuzburg

Klosterstraße 12

Pastorin Breustedt

Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und

Nicolai-Treffpunkt 036926/ 719940

99831 Ifta

Eisenacher Str. 9

Büro Ifta, Heike Schwanz

Telefon: 036926/ 723134

Donnerstags von 14-18 Uhr Pfarrhaus Ifta

email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de

ifta@kirchenkreis-eisenach.de

www.kirchenkreis-eisenach-nordregion.de

<http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html>

Regionalbüro für die Pfarrämter

Mihla, Nazza, Bischofroda-Neukirchen und Creuzburg

Angela Köhler

99831 Amt Creuzburg, Klosterstr.12

036926 899400

<https://www.kirchenkreis-eisenach-nordregion.de/>

Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 295 302 32

Maria Mende, Diakonin 0176 804 765 15

Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta

Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra

Wir grüßen Sie mit dem Bibelwort für die neue Woche:

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.
(Lk 12, 35)

Gottesdienste am 23. November, Ewigkeitssonntag

In den Gottesdiensten wird namentlich der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres gedacht.

09.30 Kirche Pferdsdorf

10.30 Kirche Spichra

10.00 Kirche Ifta

13.00 Kirche Scherbda

14.30 Nicolaikirche Creuzburg

Gottesdienste am 1. Advent, 30. November

mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenältesten von Creuzburg und Krauthausen

10.00 Gemeindehaus Creuzburg

14.00 Winterkirche Krauthausen, mit Adventsfeier

Gottesdienste am 2. Advent, 7. Dezember

mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenältesten von Ifta und Pferdsdorf

10.00 Kirche Ifta

14.00 Pfarrhaus Pferdsdorf, mit Adventsfeier

Gottesdienst am 3. Advent

10.30 Kirche Spichra, mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenältesten

Adventskonzert am 29. November

17 Uhr in der Kirche Ifta mit dem Gesangverein Frohsinn

Kaffeetafel mit Thema (Termin geändert) Wir feiern Advent

4. Dezember 14.30 im Nicolaitreffpunkt

Gemeindenachmittag in Scherbda

10. Dezember im Pfarrhaus

Adventsmusik mit dem Michael Praetorius Chor

7. Dezember 18 Uhr in der Nicolaikirche Creuzburg

Auf den **Weihnachtsmärkten** in Ifta am 30. November und in Creuzburg am 6. Dezember sind wir als Kirchgemeinden mit Ständen vertreten. Sie können dort die Jahreschronik 2025 der Kirchgemeinden erwerben.

72 Seiten, farbig, 4,00 Euro.

Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr können Sie an ihr Adventsfenster in Creuzburg oder Scherbda einladen. In Creuzburg wenden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich an die Mitarbeiterinnen im Nicolaitreffpunkt, in Scherbda an Elvira Weber, Tel. 90817.

Chorprobe Michael Praetorius Chor

montags 19.30

Probe Blechbläser und Nicolaicombo

montags 18 Uhr im Wechsel im Gemeindehaus Creuzburg

Probe Gesangverein Ifta

montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen

donnerstags 20.00 im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre:

montags

15.45 Gemeindehaus Creuzburg

17.00 Pfarrhaus Scherbda

dienstags

16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

1. Donnerstag im Monat

Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

Gemeindenachmittag im Pfarrhaus Scherbda

1. Mittwoch im Monat 14 Uhr

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet

montags und dienstags von 10-12 und 14 -17 Uhr

mittwochs und freitags von 10.00 - 12.00

Weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen

Möglichkeiten unserer Mitarbeiterinnen. Wenn Sie im Treffpunkt mitarbeiten möchten wenden Sie sich bitte an Pastorin Breustedt.

Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Kirchgeld

Das Kirchgeld können Sie in bar entrichten:

Ifta Donnerstag 14-18 Uhr im Pfarrhaus

Creuzburg Donnerstag 8-12 Uhr im Pfarrhaus

Freitag 10-12 Uhr im Nicolaitreffpunkt

Scherbda bei Rosi Cron nach Verabredung
Krauthausen bei Angela Köhler nach Vereinbarung
Pferdsdorf bei Annemarie Först nach Verabredung
Spichra bei Susanne Kley nach Verabredung

oder auf unsere Konten überweisen:

Kirchgemeinde Spichra

IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

Bitte geben Sie immer Ort und Rechtsträgernummer an:

Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Eisenach

IBAN: DE14 8405 5050 0012 0317 47

BIC:HELADEF1WAK

Kirchgemeinde Creuzburg

RT 2507 Creuzburg

Kirchgemeinde Scherbda

RT 2551 Scherbda

Kirchgemeinde Ifta

RT 2531 Ifta

Kirchgemeinde Pferdsdorf

RT 2547 Pferdsdorf

Kirchgemeinde Krauthausen

RT 2534 Krauthausen

Ab Spenden von 150,00 Euro erhalten Sie vom Kreiskirchenamt eine Spendenquittung. Für alle Spenden darunter gilt Ihr Kontoauszug als Nachweis beim Finanzamt. Wünschen Sie trotzdem eine Spendenquittung wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.

*Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindegemeinderäte,
Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Alexandra Senf,
Heike Schwanz, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt.*

Sonstiges

Nationalpark
Hainich

**Commerzbank-Umweltpraktikum
im Nationalpark Hainich****Bewerbungsphase für 2026 hat begonnen**

Die Bewerbungsphase für das Commerzbank-Umweltpraktikum 2026 ist gestartet. Ab sofort können sich naturbegeisterte Studierende für einen der 60 Praktikumsplätze in 22 Nationalparks und Biosphärenreservaten bewerben. Natürlich ist auch der Nationalpark Hainich dabei.

Bewerbungen für das Open-Air-Semester sind bis zum 15. Januar 2026 online unter <https://umweltpraktikum.com> möglich.

Während ihres Praktikums engagieren sich die Studierenden im Nationalpark Hainich in der Umweltbildung - vorrangig mit Kindern und Jugendlichen - oder in der Öffentlichkeitsarbeit. Sie leiten Führungen für Besuchergruppen, organisieren und begleiten Veranstaltungen oder wirken in Naturschutz-Projekten mit. Auch die Betreuung von Informationsständen und Besuchereinrichtungen fällt in ihren Verantwortungsbereich.

„Die Umwelt-Praktikantinnen und -Praktikanten sind alljährlich fester Bestandteil unseres Umweltbildungsteams. Die jungen Menschen bereichern unsere Arbeit durch ihre neuen und frischen Außenperspektiven enorm. Unser Dank gilt der Commerzbank für diese langjährige und verlässliche Unterstützung“, so Nationalparkleiter Rüdiger Biehl.

Alexandra Subke, Projektleiterin bei der Commerzbank, begründet das mittlerweile 36-jährige Engagement der Bank: „Mit dem Commerzbank-Umweltpraktikum möchten wir Studierenden die Chance geben, einzigartige Lernorte wie die Nationalparks und Biosphärenreservate nicht nur kennenzulernen, sondern in eigenen Projekten aktiv Verantwortung zu übernehmen, Ideen zu verwirklichen und wertvolle Impulse für die persönliche und berufliche Entwicklung zu erhalten.“

Seit dem Start des Commerzbank-Umweltpraktikums im Jahr 1990 haben mehr als 2.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Praktikumszeit in einem der beteiligten Schutzgebiete absolviert.



Studierende aller Fachrichtungen, die sich für den Schutz von Natur, Klima und Artenvielfalt begeistern und Spaß am Umgang mit Menschen haben, können sich für einen Praktikumsplatz bewerben.

Cornelia Otto-Albers
Pressesprecherin



Während ihres Praktikums leiten die Studierenden im Nationalpark Hainich u.a. Führungen für Kinder und Jugendliche.

Foto: Tino Sieland

Amt Creuzburg

Informationen

Deutsche Post und DHL eröffnen neue Poststation in Amt Creuzburg

- **Poststation in der Bahnhofstr. 88, 99831 Amt Creuzburg verfügt über 41 Paketfächer**
- **Leistungen rund um die Uhr:**
Verkauf von Brief- und Paketmarken, integrierter Briefkasten sowie Paketversand und -empfang
- **Poststation als Ergänzung zum bestehenden postalischen Angebot**

Frankfurt, Amt Creuzburg, 12. November 2025: Deutsche Post und DHL bauen ihr Poststationsnetz deutlich aus und bietet ihren Kundinnen und Kunden auch in Rasdorf noch mehr Post- und Paketprodukte am Automaten an. Nach erfolgreichen Tests und ersten positiven Kundenstimmen startete das Unternehmen vor zwei Jahren zunächst mit rund 900 Poststationen bundesweit. Jetzt wird das Angebot an Poststationen in ländlichen und urbanen Gebieten deutschlandweit schrittweise in den nächsten Jahren ausgebaut.

Eine neue Poststation gibt es jetzt in

Bahnhofstr. 88, 99831 Amt Creuzburg und verfügt über 41 Paketfächer

Vincent Ackermann, regionaler Politikbeauftragter der DHL Group für Thüringen erläuterte Bürgermeister Rainer Lämmerhirt und Ortsteil-Bürgermeister Ronny Schwanz die Funktionsweise des neuen Automaten:

„Die neue Poststation hier in Amt Creuzburg ist rund um die Uhr und an sieben Tagen die Woche zugänglich, sie hat einen Touchscreen und ist intuitiv bedienbar. Die Automaten haben einen integrierten Briefkasten sowie Paketfächer. Brief- und Paketmarken können an den Poststationen bargeldlos mit allen gängigen EC-Karten, mit Visa- und Master Card sowie mit Google Pay und Apple Pay gekauft werden. Wer dennoch Schwierigkeiten mit der Bedienung hat oder sonstige Unterstützung benötigt, kann ganz einfach über das Bedienfeld per Video den Kundenservice des Unternehmens kontaktieren“, so Ackermann.

Auf dem Bildschirm der Poststation erscheint dann ein Kundendienstmitarbeiter, der den Kunden weiterhilft. Um Pakete und Päckchen an der Poststation zu empfangen, ist, ähnlich wie bei der Packstation, eine einmalige Registrierung unter www.dhl.de/registrierung erforderlich. Die Nutzung der Poststation ist nicht mit zusätzlichen Kosten verbunden. Weitere Informationen zur neuen DHL-Poststation gibt es unter www.dhl.de/poststation.

„Unsere Kundinnen und Kunden haben eindeutig entschieden: Sie wünschen sich digitale, moderne und smarte Lösungen. Vor allem die Möglichkeit, postalische Leistungen und Produkte 24/7 in Anspruch nehmen zu können, wird immer stärker nachgefragt. Darauf gehen wir ein“, so Vincent Ackermann weiter.

Grund ist die sehr hohe Kundenakzeptanz und steigende Nachfrage nach automatisierten Services von Deutsche Post und DHL. Für viele der mehr als 23 Mio. registrierten DHL-Kunden ist die Packstation heute bereits ein Begleiter im täglichen Leben: die über die verschiedenen Packstationen-Typen versandten und empfangenen Sendungsmengen wachsen weiter kontinuierlich an. Auch die neuen Poststationen erfreuen sich bereits großer Beliebtheit. Mehr als 90% der Nutzerinnen und Nutzer sind mit den bundesweit ersten Poststationen zufrieden.

„Die Poststation ist ein Angebot an unsere Kundinnen und Kunden, postalische Leistungen auf für sie möglichst bequeme Weise an zusätzlichen Standorten zu nutzen“, so Ackermann. Und weiter: „An vielen Stellen erleichtern Automationslösungen uns bereits das alltägliche Leben - seien es Geldautomaten, Ticketautomaten oder DHL-Packstationen.“

Poststationen ergänzen das Angebot der Deutschen Post und DHL, bestehend aus rund 24.000 Verkaufsstellen (Filialen, DHL-Paketshops & Verkaufspunkte), rund 16.500 DHL-Packstationen und Poststationen sowie etwa 108.400 Briefkästen im gesamten Bundesgebiet. Nach wie vor sucht die Deutsche Post in dem Stadtteil einer Partnerfiliallösung. Interessierte Kaufleute können sich unter <https://www.deutschepost.de/de/f/filialen/partnerwerden.html> bewerben.

Unter <https://www.deutschepost.de/de/s/standorte.html> können Postkundinnen und -kunden nach Eingabe des eigenen Standortes die Adressen und Öffnungszeiten sämtlicher Filialen und Paketshops sowie die Standorte aller Packstationen und Poststationen abrufen.



Die vier Top-Pluspunkte der Poststation

- **24/7**
DHL-Poststationen sind rund um die Uhr geöffnet.
- **Bargeldlose Zahlung vor Ort**
Brief- und Paketmarken können direkt vor Ort gekauft und mit allen gängigen EC-Karten, mit Visa- und Master Card sowie mit Google Pay und Apple Pay bezahlt werden.
- **Verkehrsgünstig gelegen**
Poststationen sind an gut zu erreichenden Verkehrsknotenpunkten und Orten platziert, um eine möglichst bequeme Paketabholung und -einlieferung zu gewährleisten.
- **Keine Extrakosten**
Anmeldung und Service stehen Postkundinnen und -kunden kostenfrei zur Verfügung.

Die fünf wichtigsten Services der Poststation

- Verkauf von Brief- und Paketmarken
- Pakete und Päckchen empfangen und versenden
- Briefsendungen einwerfen im integrierten Briefkasten
- Abholen benachrichtigter Pakete & Päckchen sowie Empfang von Retouren und zahlreichen Briefprodukten am Automaten
- Videochat-Funktion zur Unterstützung und Kommunikation mit dem Kundenservice

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden Mihla und Lauterbach

99826 Mihla, Hinter der Kirche 1

Tel. Pfr. Hoffmann: 036924 41910

(weiterführende Informationen auf dem Anrufbeantworter)

Telefonseelsorge (anonym, kostenfrei, rund um die Uhr):

0800 - 111 0 111 / 0800 - 111 0 222.

Wochenspruch:

Lasst Eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen!
(Lk 12,35)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Donnerstag, 20.11.

17.00 Uhr Kirche Mihla,
Konzert mit Schulchören aus Hildburghausen

Sonntag, 23.11.

10.30 Uhr Kirche Mihla,
Gottesdienst am Ewigkeitssonntag
mit Verlesung der Entschlafenen

14.00 Uhr Friedhof Lauterbach,
Gottesdienst am Ewigkeitssonntag
mit Verlesung der Entschlafenen

Sonntag, 30.11.

09.15 Uhr Kirche Lauterbach, Gottesdienst zum 1. Advent

10.30 Uhr Kirche Mihla, Gottesdienst zum 1. Advent

Gemeindenachmittage:

Lauterbach, Dienstag, 25.11.14.30 Uhr Gemeindesaal

Mihla, Donnerstag, 27.11. 14.30 Uhr Kirchturm

Alle Jahre wieder - Krippenspiel in Mihla

Herzliche Einladung zu den Proben für das Krippenspiel
(Heiligabend 15.00 Uhr)!

Proben immer 17.00 Uhr im alten Kirchturm:

3.12.; 11.12.; 12.12.; 17.12.; 18.12.; 19.12.;

dann 10.00 Uhr: 22.12.; 23.12.; dann 24.12. 15.00 Uhr

Ein sehr herzliches Dankeschön all denen, die die Arbeit unserer Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Spendenkonten:

Kirchgemeinde Lauterbach:

Kreiskirchenamt Eisenach KG Lauterbach

IBAN: DE 14 8405 5050 0012 031747

BIC: HELADEF1WAK (Wartburgsparkasse)

Bei Verwendungszweck bitte immer angeben: **Lauterbach 2536**

Kirchgemeinde Mihla:

Kreiskirchenamt Eisenach KG Mihla

IBAN: DE 14 8405 5050 0012 031747

BIC: HELADEF1WAK (Wartburgsparkasse)

Bei Verwendungszweck bitte immer angeben: **Mihla 2540**

Ab Spenden von 150,00 € erhalten Sie vom Kreiskirchenamt eine Spendenquittung. Für alle Spenden darunter ist der Kontoauszug ausreichend. Wünschen Sie zusätzlich eine Quittung, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Mihla.

*Die Gemeindeglieder aus Mihla und Lauterbach,
Angela Köhler (Regionale Verwaltung),
Diakonin Maria-Kristin Mende,*

Kirchenmusikerin Ricarda Kappauf

und Pfarrer Georg-Martin Hoffmann grüßen Sie sehr herzlich!

Kindertagesstätten

St. Martinsumzug in Creuzburg

Ein leuchtendes Fest für Groß und Klein

Am 11. November fand in Creuzburg das traditionelle St.-Martins-Fest statt. Bei stimmungsvoller Atmosphäre startete die Veranstaltung um 17 Uhr in der Nikolaikirche Creuzburg. Dort präsentierten die Kinder der Kita Wichtelburg ein liebevoll vorbereitetes Martinsspiel, das mit Liedern und kleinen Spielszenen an die Geschichte des heiligen Martin erinnerte. Beim Verlassen der Kirche teilten die Kinder, ganz im Sinne des Teilens und der Nächstenliebe, selbstgebackene Martinshörnchen mit allen Gästen. Anschließend führte Sankt Martin hoch zu Ross den großen Laternenumzug an. Die leuchtenden Laternen der Kinder erhellten die Straßen auf dem Weg zur Burg, während die Creuzburger Feuerwehr für eine sichere Begleitung sorgte.

Auf der Creuzburg klang der Abend gemütlich aus. Das Burgrestaurant sorgte für das leibliche Wohl der zahlreichen Besucherinnen und Besucher mit Glühwein, Kinderpunsch, Wiener Würstchen, Pommes und Bratwürsten.

Wir danken herzlich der Feuerwehr Creuzburg für die zuverlässige Absicherung des Umzugs, dem Burgrestaurant für die hervorragende Verköstigung sowie der Nikolaikirche Creuzburg für die Nutzung der Räumlichkeiten.

Pascal Luhn

Presse/Öffentlichkeitsarbeit

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Regionalverband Westthüringen



Zu Besuch in der Bibliothek

Die Sonnenwichtel auf Büchermission

Am 16.10.2025 war es endlich soweit. Die Sonnenwichtel durften sich in der Mihlaer Bibliothek umsehen. Das Projektthema des Kindergartens lautet „Wald“. Zu diesem Thema sollten sich die Kinder, die dafür passenden Bücher aussuchen, um zu erfahren, was in der Natur passiert und welche Tiere es gibt.

In der Bibliothek angekommen, begrüßte uns die Bibliothekarin Frau Scheler. Sie hatte für uns eine Geschichte aus einem Buch mit einer Bärenfamilie herausgesucht und uns diese vorgelesen. Nach einer kleinen Einweisung wozu eine Bibliothek da ist und was man darin macht, wurde uns gezeigt, wo wir passende Bücher für unser Alter finden und in welchen Regalen diese stehen. Dann durften wir selber ausgiebig stöbern.

Nach dem einige Zeit vergangen war, hatten wir tolle Bücher gefunden und durften diese auch mitnehmen. Unsere Erzieher täglich fleißig am Lesen und wir erfahren jeden Tag etwas mehr über unseren Wald und ihre darin lebenden Bewohner.

Danke für eine so tolle Chance, Kinder den Zugang zu Büchern so leicht zu ermöglichen und sie in das Leben der Bücher zu führen. Es war einfach toll diesen Bücherschatz den Sonnenwichteln zu zeigen.

ASB ThEKiZ Kindergarten „Cuxhofwichtel“

EINLADUNG IN'S WICHTELSTÜBCHEN
Die neue Art der Krabbelgruppe bei den Cuxhofwichteln *kostenfrei*
keine Anmeldung notwendig
NÄCHSTER TERMIN: 02. DEZEMBER '25
9:00 UHR - 10:30 UHR
GEMEINSAMES SPIELEN, SINGEN UND ERFAHRUNGEN AUSTAUSCHEN
ASB THEKIZ KINDERGARTEN "CUXHOFWICHTEL"
99831 AMT CREUZBURG, OT MIHLA



Weihnachtliche Krabbelgruppe im THEKIZ

Lust auf eine gemütliche Auszeit in der Adventszeit?

Unsere weihnachtliche Krabbelgruppe lädt Schwangere, Eltern und ihre kleinen Entdecker herzlich ein zum gemeinsamen Singen, Spielen und Kuscheln in vorweihnachtlicher Atmosphäre.

Gemeinsam wollen wir Lichterglanz erleben, kleine Geschichten hören und erste Weihnachtsfreuden entdecken - ganz ohne Stress, aber mit viel Herz.

Wann: Am Dienstag, den 02.12.25

Wo: ASB ThEKiZ Kindergarten Cuxhofwichtel in Mihla

Anmeldung: Teilnahme ohne Anmeldung möglich

Kommt vorbei und genießt eine besinnliche Zeit mit anderen Familien!

Denise Weiland

ThEKiZ- Koordinatorin

ASB ThEKiZ Kindergarten Cuxhofwichtel

Aus der Tourist-Information

Absage

Aus wirtschaftlichen Gründen wird die Veranstaltung „Bald ist Weihnachten“ vom 30.11.2025 im Bürgerhaus Klostergarten abgesagt!

Bitte melden Sie sich an der Verkaufsstelle, an der Sie die Karten erworben haben, mit Kassenzettel zur Rückabwicklung!

Mit freundlichen Grüßen
Susanne Werkmeister
Tourist Information Creuzburg

Neuigkeiten aus den Ortschaften

Spielplatz bei den Creuzburger „Miniwichteln“ fertiggestellt

Nun warten alle darauf, dass der Rasen wächst. Dann kann der neue Spielplatz bei den Creuzburger „Miniwichteln“ so richtig genutzt werden.

In Betrieb ist bereits der große Sandspielkasten. Vor wenigen Tagen wurden die neuen Spielgeräte montiert. Dazu gehört auch ein Geräteschuppen, den sich die Erzieherinnen gewünscht haben. Ein gleicher wird auf dem Spielplatz der „Wichtelburg“ aufgestellt.

Parallel zu den letzten Arbeiten am Außengelände der Kita wurde im Gebäude der „Miniwichtel“ auch die Elektroanlage durch eine Creuzburger Fachfirma erneuert.

Damit stehen die Umbauarbeiten an beiden Einrichtungen vor dem Abschluss. Innerhalb zweier Jahre hat die Stadt Amt Creuzburg in die Einrichtungen weit über 300.000€ investiert.





Amt Creuzburg

Neues Fahrzeug für die Feuerwehren der Stadt Amt Creuzburg

Zum Abschluss der vierten gemeinsamen Übung aller Wehren der Stadt wurde am Abend des 7. November ein neues Fahrzeug durch Stadtbrandmeister Thomas Andres und Bürgermeister Rainer Lämmerhirt übergeben.

Zuvor hatten die Wehren potentielle Gefahrenstellen in Creuzburg aufgesucht und feuerwehrtechnisch untersucht. Insbesondere ging es um die Creuzburg selbst. Hierbei wurden erhebliche Mängel festgestellt, die nun behoben werden müssen, um in einem Ernstfall gerüstet zu sein.

Zurück zur Übergabe des neuen Fahrzeuges.

Dieses konnte im Zusammenhang mit der Aufstellung einer Wasserwehr durch die Stadt beschafft werden. Dazu hatte das Land Thüringen eine Förderung ausgereicht. Unter Leitung von Thomas Andres und der Creuzburger Wehrführung konnte nach langem Suchen das neue Fahrzeug nach erfolgtem Stadtratsbeschluss erworben werden. Das gebrauchte Fahrzeug wurde in der Creuzburger Wehr umgebaut und die nötige Ausrüstung als zukünftiger Werkstattwagen für alle Orte und Wehren mit viel Einsatz von Thomas Schröckel und weiterer Kameraden auf den nötigen baulichen Zustand gebracht.

Zuletzt erfolgte dann die Bemalung mit einer Karte, auf der allen Standorte der Wehren der Stadt zu sehen sind. Hinzu kommt eine Abbildung der Werrabrücke als verbindendes Moment aller Wehren des Werratales. Die Vorlage hierfür schuf der Creuzburger Jürgen Brill, der zur Feierstunde der Fahrzeugübergabe entsprechend geehrt wurde.

Stadtbrandmeister Thomas Andres erläuterte den versammelten Kameradinnen und Kameraden die technischen Möglichkeiten des neuen Fahrzeuges, welches für alle Wehren beschafft wurde, seinen Standplatz im neuen Garagenanbau der Creuzburger Wehr erhält.

Dann übergab Bürgermeister Rainer Lämmerhirt feierlich die Fahrzeugschlüssel zur Nutzung, nachdem er sich ausdrücklich beim Stadtrat, der die nicht unerheblichen Eigenmittel genehmigt hatte, und bei den Kameraden, die die Beschaffung und den Umbau durchgeführt hatten.



Das neue Fahrzeug der Wasserwehr der Stadt mit den Bemalungen, für die Jürgen Brill die Vorlagen lieferte.

Fotos: R. Lämmerhirt



Stadtbrandmeister Thomas Andres erläutert den versammelten Angehörigen aller Wehren der Stadt die technischen Möglichkeiten des neuen Fahrzeuges.



Dann erfolgte durch Bürgermeister Rainer Lämmerhirt die Schlüsselübergabe an Wehrführer Fabian Backhaus.

Stadt Amt Creuzburg

Ausstellung zum Malwettbewerb „Male deinen Wald der Zukunft“

feierlich in der Filiale der Wartburgsparkasse in Mihla eröffnet

Am Montag, d. 10. November 2025 wurde in der Sparkassenfiliale Mihla feierlich eine Bilderausstellung zum Malwettbewerb der Waldhauptstadt Amt Creuzburg eröffnet. Bereits zum Waldgipfel im September waren die Gewinner des Malwettbewerbes in Creuzburg ausgezeichnet worden. Auf der Suche nach einer passenden Möglichkeit, die Bilder längerfristig zu präsentieren, wurde Lutz Kromke, Stadtrat und Mitglied der Arbeitsgruppe Waldhauptstadt, in der Sparkassenfiliale Mihla fündig. Bei Filialleiterin Karina Baumbach fand er offene Türen und Ohren. Sie war begeistert von der Idee, die Bilder der Kinder und Jugendlichen in den Räumlichkeiten der Sparkasse zu präsentieren.

So wurde eine kleine aber feine Ausstellung zusammengestellt. Karina Baumbach freute sich bei ihrer Begrüßung über das große Interesse der Öffentlichkeit, denn es waren zahlreiche Gäste gekommen. Sie würdigte das Talent der jungen Maler und hatte für sie auch so einige Überraschungen dabei. Feierlich umrahmt wurde die Eröffnung von Künstlern der Musikschule „Johann Sebastian Bach“ Eisenach, die mit Mandolinenklingen sogar Farben musikalisch in Szene setzten. Die Waldelfen der Grundschule Nazza trugen eine Kurzgeschichte und ein Gedicht zum Wald vor. Stadtrat Lutz Kromke präsentierte dem Publikum die Liste der zahlreichen Sponsoren, die sich um das Gelingen der Aktivitäten im Jahr der Waldhauptstadt verdient gemacht haben.

Susanne Merten von der Arbeitsgruppe Waldhauptstadt würdigte das Engagement der Kinder und Jugendlichen, aber auch die Verdienste der Lehrer und Erzieher, die über Wochen gemeinsam mit den Kindern an der Thematik „Wald der Zukunft und nachhaltige Waldwirtschaft“ gearbeitet haben.

Stellvertretend waren Irina Baumbach, Leiterin der Arbeitsgemeinschaft Kunst an der Regelschule Mihla, Annegret Zöller von der Grundschule Nazza und Carmen Rodeck von der Grundschule Creuzburg dabei. Die jetzigen Viertklässler aus Creuzburg hatten sich zwar nicht am Malwettbewerb beteiligt, aber sehr kreativ Bäume aus Knete gestaltet und Texte zu Traumzauberbäumen verfasst. Ortsteilbürgermeister Toni Nickol fand die Ausstellung sehr gelungen und berichtete davon, dass er überrascht war über die Vielfalt der 350 eingesendeten Bilder im Rathaus Mihla. Darunter auch farbenfrohe Acrylgemälde der Arbeitsgemeinschaft Kunst von der Regelschule Mihla, die die Schüler den interessierten Besuchern beim Galeriespaziergang persönlich vorstellten.

Wer einen kleinen Eindruck davon haben möchte, kann noch bis zum Jahresende in der Filiale der Wartburgsparkasse Mihla die Ausstellung zu den Öffnungszeiten besuchen.

S. Merten



Feierliche Eröffnung durch Karina Baumbach mit Marko Eberhard, Lutz Kromke, Susanne Merten, Toni Nickol und den Walddelfen Amalia, Jara und Anouk

Fotos: L. Messerschmidt/A. Böttger



Künstler der Musikschule JSB Eisenach



Viele Gäste in der festlich dekorierten Sparkassenfiliale

Veranstaltungen

WALDOPA
PEFC HAUPTSTADT 2025
AMT CREUZBURG

Creuzburger Wald- und Naturgespräche

Sagen und Mythen des Waldes

Vortrag von
Rainer Lämmerhirt, Bürgermeister Amt Creuzburg,
und Susanne Merten, Naturparkführerin
28. November 2025 um 19:00 Uhr
Bürgerhaus "Goldene Aue", Mihla

Lassen Sie sich auf die Weihnachtszeit einstellen

Weihnachtsmarkt
1.ADVENT

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

MIHLA  **MARKT**

Kaffee, Kuchen, Glühwein, Bratwurst u.v.m

15 Uhr Programm der Kindergärten - Kirche
15.45 Uhr Eintreffen des Weihnachtsmannes
16 Uhr Pro Musica singt Weihnachtslieder
17 Uhr Posaunenklänge unterm Weihnachtsbaum

Einladung
Veranstaltungsreihe Baukultur

Unsere Veranstaltungsreihe Baukultur stellt in loser Folge, in Form von Vorträgen, Workshops oder als Exkursion, verschiedenste Themen für eine nachhaltige und regionaltypische Siedlungsentwicklung im Naturpark zur Diskussion. Unser Ziel ist es, das Bewusstsein für die Besonderheiten und Schönheiten unseres baukulturellen Erbes mit seinem hohen Anteil an Fachwerk zu fördern, sowie konkrete Aktionen und Projekte in der Umsetzung zu begleiten.

**Feierabend-Fachveranstaltung
für Hausbesitzer und Interessierte**

Bauen und Sanieren mit Holz & Lehm

Termin: 2. Dezember 2025 18:00 bis 20:00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Goldene Aue
An der Aue 22 | 99831 Amt Creuzburg | OT Mihla

Referenten: Dieter Brauch Vorstand Netzwerk Lehm e.V.
Jonathan Brauch Zimmermeister Witzenhausen

Veranstalter: Heimat- und Verkehrsverein Mihla e.V.
in Kooperation mit dem
Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal

Die Veranstaltungsreihe "Baukultur im Naturpark" wird aus Mitteln des Freistaates Thüringen, für die Bildung zur nachhaltigen Entwicklung im Naturpark, finanziert. Die Teilnahme an der gesamten Veranstaltungsreihe ist kostenfrei!

Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal • Lutter OT Fürstentagen, Dorfstr. 40 • 37318 Uder, USt-Id.Nr. DE358243727, St.Nr.151/149/10454
Tel.: +49 (361) 57 3915 000 • Fax: +49 (361) 57 3915 020 • Naturpark.EHW@hnl-thueringen.de • www.naturpark-ehw.de



WITTICH MEDIEN

Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

**Einladung zur
Seniorenweihnachtsfeier 2025**
Der Seniorenclub Mihla und die Ortsgemeinde Mihla im Amt Creuzburg laden alle Seniorinnen und Senioren aus Mihla und Buchenau ganz herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier ein.
Unterstützt werden wir von den Kindergärten und der Kirchgemeinde sowie von Mihlaer Vereinen und der Feuerwehr.

*Am Donnerstag,
den 04. Dezember 2025,
ist ab 15.00 Uhr auf dem Saal der „Goldenen Aue“ eine
festliche Kaffeetafel für Sie vorbereitet.*
*Weihnachtslieder und das Programm der Kitas und des
Posaunenchores „St. Martin“ der Kirchgemeinde werden
uns auf die Weihnachtszeit einstimmen.*
Ein Abendbüffet erwartet Sie.
*Wir würden uns freuen, Sie zu dieser vorweihnachtlichen
Veranstaltung begrüßen zu können!*



Seniorenclub

Ortsgemeinde Mihla

Herzliche Einladung

Die Stadt Amt Creuzburg sowie die Ortsgemeinden Frankenroda und Ebenshausen laden alle Seniorinnen und Senioren aus Frankenroda und Ebenshausen zur diesjährigen gemeinsamen Weihnachtsfeier für

*Dienstag, den 9. Dezember 2025
ab 14.30 Uhr
in das Bürgerhaus Frankenroda ein.*



*Lassen Sie sich bei Kaffee und Kuchen, einem vorweihnachtlichen
Musikprogramm und einer Tafel zum Abendessen auf die Weihnachtszeit
einstimmen!*
Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu können!

Rainer Lämmerhirt

Erika Helbig

Jan Werneburg

Creuzburger Sonntagskonzert

Für das Konzert am zweiten Weihnachtstag am 26.12.2025 konnte das Team **Creuzburger Sonntagskonzerte** erneut einen wunderbaren Solisten gewinnen.

Wir freuen uns sehr auf Oles Burak, den Solo Trompeter der Thüringer Philharmonie Gotha-Eisenach. Zu hören sein werden Meisterwerke der Trompetenliteratur, unter anderem von J.S. Bach und P. Tschaikowsky.

Den Klavierpart übernimmt die Konzertpianistin Yuliya Peters.

In einer angenehm ausgedehnten Konzertpause wird Kaffee und Kuchen angeboten.



Creuzburger Sonntagskonzerte

Weihnachtskonzert

Oles Burak, Trompete
Yuliya Peters, Klavier

Mit Werken von Bach, Tschaikowsky u.a.

So. 26.12. 15 Uhr | IM FESTSAAL DER BURG CREUZBURG | Eintritt: 20€
Ermäßigt: 15 €

Kartenvorverkauf unter 036926-98047

Vereine und Verbände

FSV Creuzburg aktuell

08.11.2025 Neuer Sponsor

Und wieder ist ein Neuzugang im Kreis unserer Sponsoren zu verzeichnen: Wir freuen uns, die Pollmeier Massivholz GmbH & Co.KG als neuen Sponsor für Bandenwerbung auf dem Creuzburger Sportplatz begrüßen zu können.

Auch diese Partnerschaft stützt unseren Verein und hilft uns, die in den aktuellen Zeiten gerade für kleine Vereine wie den FSV Creuzburg zunehmenden, wirtschaftlichen Herausforderungen zu bewältigen. Vielen Dank dafür!



Weiterhin bedanken wir uns herzlich für die finanzielle Unterstützung unseres Vereins durch die Firma Pollmeier im Rahmen der Veranstaltung zum 7. Thüringer Waldgipfel am Welt-Kindertag! (ub)

09.11.2025 Männer- und Juniorenspiele vom Wochenende

Für Creuzburgs Männermannschaft stand am Samstag das letzte Heimspiel des Kalenderjahres auf dem Programm. Zu Gast war die zweite Mannschaft der SG SV GW Oechsen. Leider konnten unsere Männer aus dem klaren Chancenplus und der Dominanz im Spiel nicht den gewünschten Ertrag erzielen. Creuzburg hatte anfangs mehrere Großchancen, die der Gästeeper jedoch vereilte, ging dann zwar in der 23. Minute durch ein Tor von Lukas Schramm nach Ecke mit 1:0 in Führung, weiteres Zählbares blieb jedoch aus. Der Gegner wehrte sich nach Kräften und konnte in der 81. Minute aus einer Chance per Kopf den Treffer zum Ausgleich erzielen. Eine für Creuzburg ganz bittere Punkteteilung. (ls/ub)

Besser trafen es die C-Junioren unserer SG, die sich im Heimspiel am Sonntag mit 6:1 gegen die Gäste der SG Stockhausen durchsetzten und damit die Tabellenspitze weiter behaupten. Starke Leistung.

Auch die Zweite Mannschaft der E-Junioren unserer SG Creuzburg/Ifta gewann am Sonntag ihr Heimspiel in Creuzburg mit 9:1 gegen die SG FSV Wutha-Farnroda II. Damit sicherten sich die Jungs die Staffelleisterschaft. Herzlichen Glückwunsch!

Die A-Junioren unserer SG Creuzburg/Ifta hatten heute im Heimspiel gegen die favorisierten Gegner des FSV Waltershausen mit 0:3 das Nachsehen. Nach einer torlosen ersten Spielhälfte, in der die Gäste bereits klar dominierten und mehrere Top-Torchancen hatten, machten die Gäste dann in der zweiten Spielhälfte den Sack zu. Von unseren Jungs war bis auf wenige zaghafte Versuche leider kaum Offensives zu sehen. (ub)

Termine:

19.12.2025, 19:00 Uhr

Weihnachtsfeier FSV Creuzburg (Burg Creuzburg)

09. - 11.01.2026

Hallenturniere des FSV Creuzburg (Sporthalle Creuzburg)

Geplanter Ablauf:

Fr.,	09.01.	18:00 Uhr:	Alte Herren
Sa.,	10.01.	09:00 Uhr:	F-Junioren
Sa.,	10.01.	12:00 Uhr:	D-Junioren
Sa.,	10.01.	15:00 Uhr:	C-Junioren
Sa.,	10.01.	18:00 Uhr:	Männer
So.,	11.01.	10:00 Uhr:	E-Junioren
So.,	11.01.	13:00 Uhr:	B-Junioren
So.,	11.01.	16:00 Uhr:	A-Junioren



Neuigkeiten, Termine, Spielergebnisse und allgemeine Informationen zum FSV Creuzburg finden Sie im Internet immer brandaktuell unter: <http://www.fsv-creuzburg.de>.

Frauenpirsch

Einladung zu unserer Adventsfeier am 27.11.2025

Mit dem Bus fahren wir um 12.25 Uhr ab Creuzburg Bahnhof/Markt mit der L 170 nach Eisenach, Fahrpreis: 4.- €.

Um 13.00 Uhr besuchen wir die Predigerkirche. Sie beherbergt eine bedeutende Sammlung sakraler Kunst des 12. - 16. Jahrhunderts. Für die Frauen, die mit PKW anreisen, dort befindet sich auch ein Parkplatz.

Nach der Besichtigung führt uns der Weg über den Weihnachtsmarkt zum Hotel „Glockenhof“ zu unserem gemütlichen Beisammensein. Die Plätze sind dort nach unserer Vorbestellung reserviert. Die Heimfahrt ist gegen 18.08 oder 19.08 Uhr ab Sophienstraße angedacht.

Unsere letzte gemeinsame Unternehmung in diesem Jahr ist das **Weihnachtskonzert am 19.12.25** um 15.00 Uhr. Mit dem Linienbus fahren wir dann um 13.26 Uhr ab Creuzburg Bahnhof/Markt nach Eisenach.



Die Weihnachtskarten wurden bereits verteilt. Mit den Frauen, die mit PKW anreisen, treffen wir uns dann im Theater. Gute Unterhaltung und eine besinnliche Adventszeit!

Die Frauenpirsch



**Einladung zur
WEIHNACHTSFEIER**

Liebe VdK-Mitglieder,
nachdem der VdK-Ortsverband Creuzburg
in diesem Jahr erfolgreich reaktiviert wurde,
laden wir Sie hiermit herzlich
zu unserer Weihnachtsfeier ein:

**am Samstag,
den 29. November 2025
von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr**

**im Kaffeetreff am Markt
99831 Amt Creuzburg**

Um Anmeldung bis spätestens 24.11.2025
wird gebeten unter:
Telefon: 0170 4973237
ov-creuzburg@vdk.de

Ihr Vorstand des VdK
Ortsverband Creuzburg

Historisches

Scherbdaer Wohnhäuser und ihre Bewohner bis 1945

Lindenstraße 3 (ehem. Haus Nr. 111)

Das Fachwerkwohnhaus wurde um 1910 erbaut und später nach Westen erweitert. 1927 wie auch 1937 lebte hier der aus der Thomas-Müntzer-Straße Nr. 13 stammende Landwirt **Karl Friedrich Martin** (*27.01.1883) mit seiner Ehefrau **Lina**, geb. Fischer (*20.07.1883) und der Adoptivtochter **Ruth** Liesbeth (*08.03.1918 in Eisenach). Ruth Martin heiratete im April 1936 den aus der Schloßstraße Nr. 4 stammenden Landwirtschaftsgehilfen **Walter Hagedorn** (*23.11.1914). Aus der Ehe gingen zwischen 1936 und 1945 die gemeinsamen Kinder **Werner**, **Willi**, **Erwin**, **Kurt** und **Brunhilde** hervor.

Lindenstraße 4 (ehem. Haus Nr. 104)

Um 1904 errichtete der aus der Angerstraße 12 stammende Tagelöhner **Bernhard Schröder** (*23.08.1862) im Bereich der großen Wegekreuzung am nordwestlichen Ortsrand ein Wohnhaus, welches später erweitert wurde. Mit seiner Ehefrau **Henrietta Maria Schröder**, geb. Wallstein (*06.03.1869 in Ifta) hatte er die gemeinsamen Kinder **Ludwig Friedrich** (*01.11.1887, nach Bochum verzogen), **Lina** (*02.05.1892), **Karl** (*12.06.1894, später wegen Straßenraubes in Ichtershausen inhaftiert), **Adolf** (*29.06.1897), **Anna** (*23.06.1898), **Alfred** (*11.03.1901), **Frieda** (*20.12.1904), **Emma** (*29.03.1906), **Oskar** (*16.08.1908) und **Anna Elisabeth** (*11.11.1910).

Nach dem Wegzug der Familie Schröder übernahm um 1932 der aus der Bergstraße 1 stammende Sattler **Emil Eichholz** das Haus.

Im Dezember 1945 lebte in der Lindenstraße 4 der Haushaltsvorsteher **Emil Eichholz** (*14.03.1908) mit seiner Ehefrau **Klara**, geb. Hofmeyer (*05.08.1912) und den Kindern **Loni**, **Egon** und **Heinz**.

Christoph Cron

Dies und das

Martinstag 2025

Der Martinstag wurde auch in diesem Jahr mit einem bunten Lampionumzug gefeiert.

Die Mihlaer Kirche ist eine Martinskirche. Der Namensgeber, der Heilige Martin, wird am 11. November geehrt. In unserer Region ist diese Ehrung auch immer mit Martin Luther verbunden, der am 10. November 1483 geboren wurde.

Auch im Jahr 2025 wurde an den Heiligen und an Martin Luther gedacht.

Gegen 17.00 Uhr füllte sich die Mihlaer Kirche zu einer Andacht. Der Kindergarten „St. Martin“, unterstützt von Kindern der „Hainek“ Grundschule Nazza, den Flötenkindern und gleich zwei Nachwuchsbands stimmten mit Gesang und Spiel auf den ganz besonderen Tag ein.

Dann formierte sich auf dem Mihlaer Marktplatz der Lampionzug. Mit Unterstützung durch die Mihlaer Feuerwehr ging es los, die den Umzug durch den Ort absicherte und auch für die kulinarische Versorgung mit Bratwürstchen und Glühwein vor der Kirche zuständig war. Nicht zu vergessen die „Martinshörnchen“, die ebenfalls hoch im Kurs waren.

Pfarrer Hoffmann mit Unterstützung der Musiker des Posaunenchores brachten mit Posaunen und anderen Blasinstrumenten noch weitere Farbtupfer in den Abend und gaben damit den Takt beim Umzug an.



Gemeinsame Andacht in der übervollen St. Martinskirche

Fotos: Ortschronist





Einige hundert Menschen vereinte der Umzug zum Tag des Heiligen Martin in Mihla: Start vor der St. Martinskirche. An der Spitze hoch zu Ross tatsächlich St. Martin mit Mantel und Schwert.

Die Mihlaer und viele Teilnehmer aus den umliegenden Orten zogen mit Kindern, Kinderwagen, Fackeln und Lampions los. An diesem Abend gehörte die Straße ganz den bunten Lampions und den Kindern, die davon ganz begeistert waren. Nach den Anstrengungen des Marschierens schmeckten Glühwein und Bratwürstchen, die von unserer Feuerwehr angeboten wurden.

Ortschronist

Rathaussturm in Mihla mit Ritterschlag

Am 11. November, pünktlich um 11.11 Uhr war es wieder soweit. Der Mihlaer Carnevalsclub setzte zum traditionellen Sturm auf das Rathaus an.

Die (sehr verkleinerte) Garde vornweg, Musikwagen Elferrat (in diesem Jahr sogar 12, da ein Elferrat doppelt besetzt war...), Kostümgruppen und Anhänger marschierten auf dem Rathaushof auf. Drohend wurde die Kanone gegen Bürgermeister Rainer Lämmerhirt und seinen Stellvertreter Ronny Schwanz aus Creuzburg gerichtet ...



In Anerkennung seiner 30jährigen Tätigkeit als Bürgermeister und Unterstützer des MCC wurde Rainer Lämmerhirt zum Ritter geschlagen.

Dann erfolgte die Aufforderung von Sitzungspräsident Mario Metzting, das Rathaus kampfflos zu übergeben. Während die Verteidiger, Mitarbeiter von Bauhof und Schwimmbad, bereits fleißig Getränke ausschenkten, also bereits „übergelaufen“ waren, verzichtete Bürgermeister Rainer Lämmerhirt dann auch auf weite Abwehrmaßnahmen und rückte den Rathausschlüssel heraus. Er meinte, nach 30 erfolglosen Verteidigungen sei er des Kampfes müde und zudem würde ja in der Welt genug gerungen, da brauche man das nicht auch noch in Mihla.

Gekämpft wurde dann aber doch noch. Mario Metzting verkündete, dass der Bürgermeister ehrenhalber zum Ritter geschlagen werden sollte. Das geschah dann sehr schnell, niederknien auf einem Kissen, Ritterschlag überwerfen der Ritterrüstung. Aus einem Bürgermeister wurde so ein Ritter mit Wappenschild und Schwert und der musste sich zum Spaß der Zuschauer auch noch in einem Turnierkampf bewähren.



Zum Schluss war dann gemeinsames Schunkeln angesagt. Das Rathaus in den Händen der Mihlaer Narren.

Nun ist das Rathaus bis zum Aschermittwoch in den Händen der Narren, mal sehen ...

Ronny Schwanz richtete die Grüße der Creuzburger Karnevalisten aus und Ortsteilbürgermeister Toni Nickol, der inzwischen die Seite vom, zu den Bürgermeistern gewechselt hatte, trug ein Rittergedicht von Heinz Erhardt vor, welches bestens zum Thema passte.

Dann wurde schon gemeinsam geschunkelt, gefeiert und getrunken. Fröhliches Treiben auf dem Rathaushof, das lässt auf eine gute Saison 2025/26 hoffen.

Nach ausgiebiger Stärkung marschierten dann die Karnevalisten durch den Ort zurück in ihr Vereinslokal, erstmals im „Sandgut“.

Die neue Faschingssaison im Amt Creuzburg ist damit eröffnet!

Ortschronist Mihla

Die Region hat zwei Flurdenkmale zurückbekommen

Wichtige Zeugnisse der Vergangenheit sind unsere Flurdenkmale. Gleich zwei von ihnen wurden Anfang November in unserer Region wieder aufgerichtet bzw. saniert.

Beide stehen in der Flur des Eisenacher Ortsteils Neukirchen: Das sogenannte „Schwedenkreuz“, ein Sühnekreuz des späten Mittelalters, unweit der Bushaltestelle Neukirchen, und das Gedenkkreuz für den an dieser Stelle im Juni 1866 gefallenen Oberleutnant Ernst von Linsingen. Linsingen war Offizier in einem Jägerbataillon der Armee des Königs von Hannover und fand bei Neukirchen den Tod in einem Scharmützel mit preußischen Husaren.

Dies spielte sich im letzten deutsch-deutschen Krieg von 1866 ab, als das Königreich Hannover im Bündnis mit Bayern und dem Kaiserreich Österreich stand. Gefochten wurde um die Vormachtstellung in dem sich formenden deutschen Staat. Wenige Tage nach dem Tod Ernst von Linsingens fand dann die Schlacht bei Langensalza statt, in der die Hannoveraner zwar siegten, aber kurz danach von den Preußen umstellt kapitulieren mussten.

Die Mutter des Offiziers ließ zwei Jahre nach seinem Tode das Denkmal errichten. Inzwischen in die Jahre gekommen und beschädigt erfolgte nun eine Sanierung der gesamten Anlage.



Am erneuerten und sanierten Denkmal für den 1866 gefallenen Premierleutnant Ernst von Linsingen erinnert nun das sanierte Kreuz sowie eine Gedenktafel.

Zurück zum „Schwedenkreuz“. Im Jahre 2015 wurde dieses Kreuz von Unbekannten gestohlen, ein Schock, für die an Heimatgeschichte Interessierten. Bisher gibt es keine Spur der Diebe. Durch den beständigen Einsatz von Ortsteilbürgermeister Eckhard Pecher aus Neukirchen konnte nun ein ehrgeiziges Projekt, die Sanierung des Linsingen-Denkmales und die Aufstellung einer Kopie des gestohlenen Original-Sühnekreuzes, zu einem erfolgreichen Ende gebracht werden.

Viel Unterstützung gab es für beide Projekte, so Eckhard Pecher bei der kleinen Feierstunde an den Gedenkort, durch Herrn Martin Gensel von der Stadtverwaltung Eisenach. Es konnte eine Förderung über die LEADER- Förderung erreicht werden und Herr Press von der Wartburgsparkasse und der Heimatverein Neukirchen gaben weitere Unterstützung.

Daher konnte Oberbürgermeister Christoph Ihling, der an der Wiedereinweihung beider Denkmale teilnahm, voller Stolz auf die gelungene Umsetzung der Projekte verweisen. Den Neukirchnern ist etwas gelungen, was aus Sicht der an Heimatgeschichte interessierten Menschen der Region sehr wertvoll und wichtig ist, zwei so bedeutsame Flurdenkmale konnten gerettet werden und rücken nun wieder in den Blickpunkt der Öffentlichkeit!



Eine Kopie ersetzt das gestohlene Steinkreuz bei Neukirchen, ein Sühnekreuz aus der Zeit vor 1520, um das sich viele Sagen ranken. Die Kopie wurde von der Fa. „Morgenweck Naturstein und Restaurierung GmbH“ aus Werra-Suhl-Tal nach alten Fotos erstellt.



Ortsteilbürgermeister Eckhard Pecher (rechts) mit OB Christoph Ihling und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Eisenach bei der Wiedereinweihung des „Schwedenkreuzes“.

Rainer Lämmerhirt

Bürgermeister Amt Creuzburg und Ortschronist Mihla

Partnergemeinde Oberotterbach ließ eine kulinarische Weinprobe erleben

Die Partnerschaftsbeziehungen zwischen Oberotterbach an der Südlichen Weinstraße und Mihla gibt es seit dem Jahre 1990. Die bisherigen vielfältigen Kontakte sind für beide Seiten immer wieder eine Bereicherung gewesen, haben zu vielen persönlichen Kontakten geführt und Freundschaften entstehen lassen. Zur Tradition geworden ist inzwischen auch die Weinprobe, die zuletzt Winzer Peter Brunk mit seiner Familie und Angestellten in Mihla gemeinsam mit Schlosswirt Wolfgang Stötzel durchführte.

Im letzten Jahr war erstmals die Mihlaer Feuerwehr im Gerätehaus Gastgeber. Nun wurde für Anfang November ein zweiter Versuch gemeinsam mit der Feuerwehr gestartet. Die Mihlaer Feuerwehrkameraden sehen dies als aktiven Teil der Partnerschaft zu Oberotterbach an. Gerade zwischen den beiden Wehren in Oberotterbach und Mihla laufen vielfältige Beziehungen.



Uwe Sülzner (links, Feuerwehrverein), Winzer Peter Brunk und Ortsbrandmeister Markus Mayer begrüßen die Gäste und erklären den Ablauf der Weinprobe. Fotos: Ortschronist

Außerordentliches und Interessantes war an diesen Abend zu erleben, vor allem, für Menschen in einer überwiegend durch den Biergenuss geprägten Landschaft.

Ein Siebengängemenü war durch die Feuerwehrkameradinnen und Kameraden gemeinsam mit der Familie von Peter Brunk vorbereitet worden und zu jedem einzelnen Speisenangebot gab es zwei fein abgestimmte Weinsorten von den Weinbergen aus Oberotterbach. Der jeweilige Wein wurde genau durch den Fachmann Peter Brunk besprochen. Daher war an diesem Abend sehr viel über die verschiedenen Weinsorten und die Besonderheiten der Arbeit der Winzer zu erfahren.

Alles klappte prima, auch bedingt durch die fleißigen Helfer. Speziell Bjarki und Neymar von der Mihlaer Jugendwehr lieferten ein ganz besonderes Beispiel für exzellente Servierarbeit. Dafür bekamen sie von den Beteiligten extra Applaus!

Eins war zum Schluss klar, bleiben alle Hauptakteure gesund soll es im nächsten Jahr eine Wiederholung geben.



Fachmann Peter Brunk bespricht seine Weinsorten.



Servierarbeit vom Feinsten, Bjarki und Neymar.

Vielen Dank allen Beteiligten!

Ortschronist Mihla

Krauthausen

Kindertagesstätten

Dachfensterumbau im Zwergenschlösschen

Am 13.10.2025 war es endlich soweit, der Startschuss für die Renovierung der Zwergengruppe erfolgte.

Im Vorfeld wurde überlegt, geplant und gerechnet, das Ergebnis ist mehr als beeindruckend.

Lange Zeit war der Krippenraum der „Jüngsten“ der dunkelste Raum im ganzen Haus, das gehört nun der Vergangenheit an. Unser engagierter Bürgermeister Ralf Galus, nahm sich des „Problems“ im Zwergenschlösschen an.

Vom Ausräumen des Gruppenraumes, dem Durchbruch durchs Dach, dem Einbau des Dachfensters, der Renovierung des Raumes und der Aufarbeitung des Fußbodens vergingen gerade mal 2 Wochen!!

Diese Leistungen war aber nur als Team möglich, Hand in Hand!

Der Dank geht selbstverständlich an unseren Bürgermeister Ralf Galus, an sein Team vom Bauhof, der Dachdeckerfirma aus Eisenach und Tim Böhning, der unserem Gruppenraumfußboden am Schluss wieder seinen Glanz verschafft hat.

Danke auch an Anke Pieper für die tolle Möbelspende.

Der Dank geht aber auch an unsere Erzieher im Team, die tatkräftig mit angepackt haben.

Der größte Dank geht allerdings an all unsere Kinder im Zwergenschlösschen, die anstandslos zwei Wochen ihren geliebten Sportraum inkl. der Sportstunde geopfert haben, damit die Jüngsten einen vorläufigen Gruppenraum hatten und an unsere Eltern, die großes Verständnis für den Umbau gezeigt haben.

Gesichter sagen mehr als tausend Worte

Sabine S. & Christin B. aus dem Zwergenschlösschen





Berka v. d. Hainich

Kindertagesstätten

Der Kindergarten „Zwergenland“ Berka v.d. Hainich

feiert am 10.11.2025 in einem warmen, leuchtenden Miteinander, so wie die Geschichte des Heiligen Martins uns zeigt.

Jedes Jahr im November feiern wir das Martinsfest. Die Geschichte des römischen Soldaten Martin, der seinen Mantel mit einem Bettler teilt, steht als Sinnbild für Nächstenliebe und Barmherzigkeit. In diesem Jahr zelebrierten wir gemeinsam mit den Schlossmäusen aus Bischofroda das Martinsfest in der Kirche in Berka v. d. Hainich.



Fotos: Kita

Die Kinder der Kita „Zwergenland“ hatten dafür ein kleines Programm mit Liedern vorbereitet. Außerdem präsentierten einige Eltern und Erzieher die Martinsgeschichte als Schattentheater. Danach wurden die Martinshörnchen verteilt und der Umzug mit Laternen und Fackeln bahnte sich seinen Weg durch das Dorf zum Kindergarten, wo man bei Essen und Getränken den Abend gemeinsam ausklingen lassen konnte.

Wir bedanken uns bei allen kleinen und großen Gästen, die mit uns gefeiert haben. Außerdem bei der Bäckerei Eichholz in Mihla für die leckeren Martinshörnchen.



Danke auch an die Feuerwehr Berka und Pfarrer Schneider, sowie allen fleißigen Händen im Hintergrund.

Das Team vom Kindergarten Zwergenland sowie die Elternvertreter.

Bischofroda

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Bischofroda/Neukirchen

Pfarramt Bischofroda/Neukirchen

Lerchenberger Straße 22 99817 Eisenach OT Neukirchen

Vikar Frederik Langer - Tel: 03691/ 610986

Pfarrer Torsten Schneider - Tel: 03691/ 818781

E-Mail: torsten.schneider@ekmd.de / frederik.langer@ekmd.de

Regionalbüro

Angela Köhler / angela.koehler@ekmd.de

Klosterstraße 12, 99831 Creuzburg

Sprechzeiten: Mo-Fr 8.00 - 14.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel: 036926/899400

Monatsspruch November 2025

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.
Hesekiel 34,16

Gottesdienste im Pfarrbereich Bischofroda/Neukirchen

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag, 23. November

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit dem Gedenken an die verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres
Hötzelsroda, 11 Uhr in der Kirche

Madelungen, 9.30 Uhr in der Kirche
 Neukirchen, 13 Uhr auf dem Friedhof
 Bischofroda, 11 Uhr in der Kirche
 Berka v.d.H., 9.30 Uhr in der Kirche
 Berteroda, 14.30 Uhr auf dem Friedhof

Sonntag, 30. November - 1. Advent

Bischofroda, 11 Uhr Gottesdienst
 Stregda, 9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 7. Dezember - 2. Advent

Madelungen, 10.00 Uhr Gottesdienst zur Einführung des neuen GKR mit den Ortsteilen Madelungen, Hötzelsroda, Stregda und Neukirchen/Berteroda

Donnerstag, 11. Dezember

Ütteroda, 17.00 Uhr Adventsandacht

Sonntag, 14. Dezember - 3. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst Hötzelsroda im Gemeinderaum
 10 Uhr Andacht/Gedenktag an die verstorbenen Kinder in Bischofroda

Singkreis Hötzelsroda

montags von 19 bis 20 Uhr Gemeindehaus, Schillerplatz 1,
 Leitung Bernhard Stephan, Tel. **03691 / 610 133**

Chor Madelungen/Krauthausen

donnerstags 20.00 Uhr Gemeindehaus,
 Max-Kürschner-Str. 27, Madelungen
 Leitung Angelika Meincke

Christenlehre

donnerstags 16.00 Uhr im Pfarrhaus Madelungen
 donnerstags 15.45 Uhr im Gemeindehaus Hötzelsroda
 mittwochs 15.45 Uhr im Pfarrhaus Bischofroda

Biblisches Lehr- und Lernhaus

Termine:

Mittwoch, 3. Dezember, 19.00 Uhr
 Kirche Stregda
 „Siehe ich komme bald“ - Advent



Aufruf - Lebendiger Adventskalender

Inzwischen ist es in unserer Kirchengemeinde zu einer schönen Tradition geworden, dass sich Menschen in der Zeit vom 1.- 23. Dezember am Abend für ein paar Minuten im Freien treffen, um miteinander zu singen, einer Geschichte oder einem Gedicht zu lauschen und um einen Moment innezuhalten.

Wir suchen wieder Menschen, die in diesem Jahr einen Platz für diese vorweihnachtlichen Begegnungen schaffen möchten. Die Gäste freuen sich über eine Kleinigkeit, z.B. Glühwein, etwas Gebäck. Es soll nicht zu aufwendig sein.

Haben Sie Interesse oder brauchen Sie weitere Informationen als gastgebende Familie? Dann melden Sie sich bei den Kontaktpersonen Ihres Dorfes.

Wir freuen uns auf eine schöne vorweihnachtliche Zeit.



Nazza

Aus dem Ortsgeschehen

Kirmes 2025

Morgenrede 2. Husar - Julian Bähringer

Auch dieses Jahr steht unter einer besonderen Zahl:
 Deutschlands Wiedervereinigung jährt sich zum 35. mal!
 Nachdem 1989 die Mauer in Deutschland fiel,
 Erreichte man 1990 mit der Vereinigung
 schon das endgültige Ziel!

Das ist zweifelsohne DER Wendepunkt
 in unserer deutschen Nation,

Auch wenn viele hier das nur kennen
 aus Erzählungen der Elterngeneration!
 Lebensläufe wurden durcheinander geweht,
 Jeder soll selbst entscheiden,
 ob er heute besser oder schlechter da steht!

Mit Abstand betrachtet, ich glaube, die Mehrheit sieht das so,
 Sind wir heute über ganz viele Dinge glücklich und froh!

Man kann reisen, wohin man will,
 Kann alles kaufen, bis die Kreditkarte steht still,
 Hat täglich doch einiges mehr an Komfort,
 Als noch die Generationen Jahrzehnte zuvor!

Und denjenigen, die immer sagen
 dass früher alles besser war,
 Rufe ich zu: Vieles ist auch verklärt nach 35 Jahr!
 Und dass wir das Zwischenmenschliche
 nicht untergehen lassen:

In dem Punkt muss ich jeder an seine eigene Nase fassen!
 Freundschaft und Kameradschaft sind keine Einbahnstraßen,
 Ehrenamt ist die Stütze des dörflichen Lebens,
 sonst zerplatzen manche Dinge
 leichter als Seifenblasen!

Das gilt für so vieles in unserem Ort, auf unserer Welt:
 Pack selber an,
 Meckern und Jammern haben noch nie
 die Dunkelheit erhell!

Der Geist der Wende würde unserer Politik
 auch gut zu Gesichte stehn,
 Anstatt sich immer nur um sich selber zu drehn!
 Ich könnte an dieser Stelle
 meine Rede des letzten Jahres halten,
 Rein gar nichts hat sich geändert
 mit unseren politischen Gewalten.

Der Scholz ist weg, der Merz ist da -
 Aber weiterhin nur heiße Luft und viel blabla!
 Wirtschaftswachstum bei null Prozent,
 Eine Verschuldung, die galoppiert und rennt!

Und bezahlt wird für sonstwas und Irgendwen,
 Aber immer weniger für die,
 die noch täglich an die Arbeit gehn!
 Von Bürgergeldreform ist nichts zu spüren,
 Nein, in Deutschland sollte keiner hungern und frieren,
 Aber Arbeit muss sich wirklich wieder lohnen,
 Und zwar deutlich mehr,

als nur daheim vor dem Fernseher zu thronen!
 Stattdessen macht mans dem Bürger schwer,
 Ich sag nur:

immer teurer wird der Individualverkehr!
 Mit Großstadtpolitik wird das Deutschland-Ticket alimentiert,
 Aber für uns auf dem Land
 werden immer neue CO2-Normen zementiert!

Aber ich halte jetzt inne mit meiner Schelte
 an die Bundespolitik,
 wie gesagt - sonst müsst ich nur schauen ein Jahr zurück!
 Und positiveres berichtet Euch hoffentlich dann,
 Unser dritter Husar mit Dingen,
 die sich haben in Nazza getan!

Kommen wir zu Sachen, die wir nicht haben in der Hand:
Gemüse und vor allem Obst
sind prächtig gewachsen im deutschen Land.
So quellen Vorratsräume und Einmachgläser über
und platzen aus allen Nähten,
Nachdem im letzten Jahr hat gar keine Äpfel gegeben.

So geht's eben immer im Leben: ein Auf, ein Ab,
Nichts wird langweilig, die Realität hält uns auf Trabb!
Auch in der Sportwelt gabs Höhen und Tiefen,
Viel im Rampenlicht, manches unter ferner liefen.
So sonnten wir uns bei der Leichtathletik-WM
im Medaillen-Regen,
Hingegen eine sympathische Biathletin
ist nicht mehr am Leben.

Auch andere Größen sind von unserer Welt gegangen,
Beim Papst jetzt mal angefangen,
Egal ob Schauspieler, Musikstars oder Karl der Modezar,
Bei uns allen wird irgendwann aus dem „ist“ ein „war“!
Und genau mit diesem Wissen kann ich es nicht begreifen,
Wieso immer mehr Völker aktuell zu den Waffen greifen.
Hier leidet immer wieder der kleine Mann,
Und nicht diejenigen, die das alles zetteln an!

Auch Amokläufe und Bombendrohungen
gehören immer mehr zu Realität:
Der Magdeburger Weihnachtsmarkt
hier nur als Beispiel steht.
Auch in der benachbarten Vogtei,
Gabs Zwischenfälle bei der fröhlichen Kirmesfeierei!

Ich nehms als Schlusspunkt und ruf Euch alle auf:
seid heute fröhlich, seid friedlich,
lasst der Kirmes ihren unbeschwerten Lauf!
Nehmt Euch in die Arme, scherzt und lacht.
Gebt auf Eure Leber wenigstens ein bisschen acht!

Singt und tanzt und lauschet der Musik ...
... die uns jetzt intoniert das Deutschlandlied!

M U S I K

Vereine und Verbände

Thüringer Landesmeisterin aus Hallungen

Nazza/ Gotha. Am 08.11.2025 war es für Annalena und Jannes Herold aus Hallungen wieder soweit, der Höhepunkt des Jahres stand auf dem Programm.

Die Landesmeisterschaft der Kinder in der Ernestiner Sporthalle in Gotha!

Für Jannes war es das erste Turnier in dieser Größe, dass er mit bravour meisterte.

Annalena war in diesem Jahr in der größten Alterskategorie gestartet.

Es war bis dahin ein langer, harter Weg.

Sie musste sich im Kata, Kumite-Einzel und im Kumite-Team beweisen.

Wenn man einen tollen Coach an seiner Seite hat, sich zu 100% darauf verlassen kann, Sie gleichzeitig auch noch deine Schwester sein darf und man weiß was man kann, dann wird man Landesmeisterin!!!

Gut vorbereitet und hoch motiviert trat sie in allen Kategorien an und holte sich am Ende den wohlverdienten Landesmeistertitel mit nach Hause.

Wir sind sehr stolz auf dich, weiter so Annalena!!

Vielen Dank an das Team vom Bushido Waltershausen!

Karategruppe Nazza

Diana Hopf



Der diesjährige 2. Husar und zur nächsten Kirmes 2026 als Vizejunggeselle reitende Julian Bähringer

Geschrieben wurde diese Morgenrede von Patrick Tamm.

Werratal-Nachrichten

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal



Jahrgang 21

Samstag, den 22. November 2025

Nr. 31/2025

1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Nazza

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 20 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Nazza in seiner Sitzung am 16.10.2025 folgende 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung beschlossen:

Artikel 1 Satzungsänderung

Die Hauptsatzung der Gemeinde Nazza vom 28.02.2023 (Werratal-Nachrichten Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal Nr. 7/2023 vom 11.03.2023) wird wie folgt geändert:

1. § 12 Abs. 1 wird durch folgenden Absatz 1 ersetzt:

„1. Die Gemeinderatsmitglieder erhalten für ihre ehrenamtliche Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen des Gemeinderats als Entschädigung ein Sitzungsgeld von 30,00 Euro für die notwendige, nachgewiesene Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderats.“

2. § 12 Abs. 9 wird durch folgenden Absatz 9 ersetzt:

„9. Die Aufwandsentschädigung nach Absatz 1 ist jährlich zu überprüfen.“

3. § 13 Absatz 1 wird durch folgenden Absatz 1 ersetzt:

„1. Die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen der Gemeinde erfolgt durch Veröffentlichung in einer gedruckten Ausgabe des Amtsblattes „Werratal-Nachrichten“ der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal.“

4. § 13 Absatz 3 wird durch folgenden Absatz 3 ersetzt:

„3. Die ortsübliche öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen des Gemeinderats erfolgt durch Aushang an der Verkündungstafel:

- Schaukasten Hauptstraße 54,
- Schaukasten Hauptstraße 37 - vor dem Gemeindeamt,
- Schaukasten Schlosshof - bei der Bushaltestelle und

Die Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen des Gemeinderats ist mit dem Ablauf des ersten Tages des Aushangs an den Verkündungstafeln vollendet. Die entsprechenden Bekanntmachungen dürfen jedoch erst am Tag nach der jeweiligen Sitzung abgenommen werden.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Nazza, den 13.11.2025

M. Fischer
Bürgermeister

Siegel

Bekanntmachung

der 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Nazza

Die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Nazza wurde der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Die Satzung ist genehmigungsfrei.

Mit Schreiben vom 10. November 2025 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Nazza gemäß § 21 Absatz 3 Satz 3 Thüringer Kommunalordnung zur Bekanntmachung zugelassen.

Nazza, den 13.11.2025

M. Fischer

Bürgermeister der Gemeinde Nazza

Siegel

Gemäß § 21 Absatz 4 Thüringer Kommunalordnung wird auf Folgendes hingewiesen:

Ist diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Nazza unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wurde eine Verletzung nach Satz 1 dieses Hinweises geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf dieser Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Nazza, den 13.11.2025

M. Fischer

Bürgermeister der Gemeinde Nazza

Siegel



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** die Gemeinschaftsvorsitzende **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
Fax: 036923 515-38
Internet: www.treffurt.de
E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeit des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Referentin Bürgermeister	Frau Rosenbusch	515-11
Innere Verwaltung,	Herr Fiedler	515-35
Brand- und Katastrophenschutz		
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14/ 515-0
Ordnung und Sicherheit	Herr Händel	515-21
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Kita u. Jugend	Frau Braunhold	515-48
Standesamt,	Frau Merz	515-22
Friedhofsverwaltung,		
Fundbüro		
Grünflächen und Stadtbäume	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung,	Herr Braunholz	515-27
Tiefbau,	Frau C. Müller	515-16
Straßenausbaubeitrag		
Facility u. Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften und Hochbau	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Gauditz	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur	Frau Neidel	515-42
und Veranstaltungen		

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Montag - Freitag 10.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 15.00 Uhr

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Mo/Mi/Do/ Fr 10.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr

KOBB (Polizei)

Herr Hoßbach 515-29

Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt,
Eingang von der Rathausstraße:

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
oder nach Absprache
Außerhalb der Sprechzeiten:PI Eisenach, 03691 2610

Revierleiter

Herr Roßmann.....0172 3480187
(telefonisch erreichbar
während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung)

Werratalbote

Alle Beiträge per E-Mail an: werratalbote@treffurt.de
Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:



Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt
„Die kleinen Werraspatzen“ 51240
Kindertagesstätte Falken
„Kleine Musmännchen“ 569965
Kindertagesstätte Schnellmannshausen
„Heldrastein - Wichtel“ 036926 209949
Evangelische Kindertagesstätte in Großburschla
„Haus unterm Regenbogen“ 88116
Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“
in Ifta 036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken
Herr Junge 837593
Ortsteilbürgermeister Großburschla
Herr Sachs 0163 7896707
Ortsteilbürgermeister Ifta
Herr Regenbogen 0151 17248560
(Sprechzeit nach Vereinbarung)
Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen
Herr Liebetrau 036926 18404

Arztpraxen/ Zahnarztpraxen:

Treffurt
Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/ Katharina Höppner
FÄ für Allgemeinmedizin 50616
Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach
Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey 826605
Zahnarztpraxis A. Montag 80464
Zahnarztpraxis B. Rieger/ K. Cron 50156

Großburschla
Dr. med. Ursula Trebing 88287

Ifta
Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:
Bonifatius-Apotheke Wanfried 05655 8066
Gesundheitsmarkt Treffurt 036923 517-0

Weitere wichtige Kontakte

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4
Tel. 036923/ 51881

Montag-Freitag 09.00 - 17.00 Uhr
Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
Polizei **110**

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/
 Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Brückentage/Feiertage
 (einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst: **116 117**
 (ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:
 Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer
 Wer hat Beschwerden?
 Wie alt ist die Person?
 Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst
vom Festnetz: **0800 0022 833**
vom Handy oder SMS mit PLZ: **22833**

Weitere wichtige Kontakte

Sperr-Notruf
 für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und elektronischen Berechtigungen **116 116**

Elektrizitätswerk Wanfried
 Notfallnummer rund um die Uhr 05655 988616
 Heizwerk Treffurt 80242

Trink- und Abwasserverband
 Eisenach-Erbstromtal 036928 9610
Havarie-Telefon 0170 7888027

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG
 (im Auftrag der TEAG)
 Störungsdienst Strom 24 h 0800 686 1166

Informationen

Schlagzeilen aus der Sitzung des Stadtrates am 10. November 2025

Der Bürgermeister informiert über die laufenden Baumaßnahmen im Stadtgebiet:

Treffurt	- Sicherungsmaßnahmen am Hessischen Hof & Mainzer Hof - Wiederaufbau Feuerwehrgerätehaus - Umbau Markt 1 - Ausbau Egon-Bahr-Straße - Wegebau Straße des Friedens
Falken	- Mülltonnenüberdachung im Kindergarten
Großburschla	- Ausbau der OD L2109 & L1019 - Erneuerung Zaunanlage am BGH durch die Männer AG - Neugestaltung des Spielplatzes am Sportplatz
Schnellmannshausen	- Fliesen- Maler-, Putzarbeiten im Feuerwehrgerätehaus - Mülltonnenüberdachung im Kindergarten - Gehwegweiterung Weimarische Straße
Ifta	- Fassade und Aufgang Toilettenanlagen BGH - Erneuerung PV-Anlage BGH „ehemalige Schule“

Am gestrigen Tage wurde dem Bürgermeister im Alten Bahnhof in Heyerode die Rezertifizierung des Top-Wanderweges Normannstein überreicht. Dieses „Siegel“ gilt nun für weitere drei Jahre.

Der Bürgermeister erläutert kurz das Thüringer Gesetz zur Anpassung der Grundstücksreform, mit welchem ab 01.01.2027 die Steuermesszahl für Wohngrundstücke gesenkt und die Steuermesszahl für Geschäftsgrundstück erhöht wird.

Aufgrund Anfragen zweier Stadträte trägt Herr Braunholz zum Projekt SuedLink vor. Es geht hauptsächlich um die Zufahrts- und Alternativstrecken sowie um die Kommunikation mit dem Bauträger. Die Iftaer Bürger sollen nun zeitnah über den aktuellen Stand informiert werden.

Michael Reinz
 Bürgermeister

Unserer Umwelt etwas Gutes tun ...

Nicht nur in unserer Verwaltung, sondern auch in vielen Betrieben, Kleinunternehmen, Geschäften und Privathaushalten sind Drucker, Kopierer, Fax- oder Multifunktionsgeräte im Einsatz. Viele leere Laserkartuschen und Druckertintenpatronen fallen dabei an und müssen entsorgt werden.

Dies hat uns zum Handeln bewogen. Seit 2013 sammeln wir unsere leeren Drucker- bzw. Tonerpatronen. Wir geben diese dann an eine entsprechende Entsorgungsfirma. Für den größten Teil erhalten wir ein Entgelt, welches direkt dem Kinderhospiz Mitteldeutschland in Tambach-Dietharz zu Gute kommt. Die Firma *POINTfuchs* stellt uns regelmäßig entsprechende Sammelboxen zur Verfügung.

Wir möchten auch Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre leeren Laserkartuschen und Tintenpatronen bei uns im Rathaus abzugeben.

Einiges gilt es jedoch dabei zu beachten:

- bitte ausschließlich Kartuschen oder Patronen der Original-Hersteller abgeben (z.B. Lexmark, Canon, Brother, HP, Kyocera, Minolta, Samsung, Philips)
- bitte die gebrauchten Patronen unbedingt pfleglich behandeln, das heißt, die Kontaktstelle und Öffnung mit dem Kunststoffschutz (kann von der neuen Patrone genommen werden) wieder abdecken und in die Folienverpackung stecken
- dann ab damit ins Rathaus (zu den bekannten Öffnungszeiten in einem der Büros im Erdgeschoss, abgeben)

Bitte keine Tonerflaschen von Großkopierern, Farbbänder oder Disketten abgeben!

Wenn alle ein bisschen mithelfen, können auch wir etwas für unsere Umwelt tun.
 Danke!

Ihre Stadtverwaltung

(Weitere Infos und eine aktuelle Sammelliste finden Sie unter www.pointfuchs.de)



Workshop zur möglichen Zertifizierung als Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“

Am 10. November nahmen Bürgermeister Michael Reinz sowie Louisa Neidel Mitarbeiterin der Tourist-Information Treffurt an einem Workshop im Landgasthof „Alter Bahnhof“ in Heyerode teil. Thema der Veranstaltung war die Frage, ob sich der Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal auf den Weg zur Zertifizierung als Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“ begeben soll.

Das Planungsbüro Trail-Consulting stellte erste Ergebnisse einer laufenden Machbarkeitsstudie vor und informierte über Anforderungen, Chancen und mögliche Entwicklungsschritte. Liane Jordan vom Deutschen Wanderverband ordnete die Ergebnisse aus Sicht der Zertifizierungsstelle ein. Der Deutsche Wanderverband setzt sich bundesweit für die Förderung des Wanderns, den Erhalt und die Pflege von Wanderwegen sowie die Qualitätssicherung im Wandertourismus ein. Mit seinen Qualitätsinitiativen - darunter „Wanderbares Deutschland“ - trägt der Verband maßgeblich dazu bei, Wandererlebnisse sicher, nachhaltig und attraktiv zu gestalten.

Im Rahmen des Workshops erfolgte zudem die feierliche Übergabe der Zertifikate für die rezertifizierten Qualitätswanderwege in unserer Region. Die Stadt Treffurt durfte dabei ein neues Zertifikat für ihren TOP-Wanderweg „Normannstein“ entgegennehmen.



v.l. Liane Jordan, Michael Reinz, Uwe Müller



v.l. Liane Jordan, Ronny Schwanz, Matthias Fahrig, Stefanie Strecker, Michael Reinz, Falko Degenhardt, Uwe Müller

Jagd in der Gemarkung Treffurt

Am **22. November 2025** führt in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr die Jagdpachtgemeinschaft „Normannstein“ eine Ansitz-Drückjagd in der Gemarkung Treffurt, Jagdbogen II durch. Betroffen sind die Revierflächen Töpferberg, Rosengrund, Adolfsburg, Winterliethe und Käseberg.

Die entsprechenden Jagdflächen sind durch Hinweisschilder gekennzeichnet. Die Bevölkerung ist aufgerufen die Jagdhinweise zu beachten und den Ablauf der Jagd nicht zu behindern.

Die Jagdpächter

Achtung – Treibjagd in der Gemarkung Großburschla!



Am **29.11.2025**, in der Zeit von **09:00 Uhr - 15:00 Uhr**, findet in der in der Gemarkung Großburschla, im Bereich Großburschlaer Wald I, eine Treibjagd statt.

Es wird gebeten, die o.g. Bereiche während der Jagd aus Sicherheitsgründen nicht zu betreten. Entsprechende Warnschilder

werden entlang der Jagdreviere aufgestellt und sind unbedingt zu beachten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung und die Jagdpächter

„Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.“

Albert Schweitzer, Trauer.de

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Frau Sabine Tippach

Frau Heidrun Grimm

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir wünschen Ihnen viel Kraft auf dem Weg der Trauer, aber auch Mut für dankbare Erinnerungen und Hoffnung für die Zukunft.

Ihre Stadtverwaltung

Bekanntmachung Fundgegenstände

Nachstehender Fundgegenstand wurde dem Fundbüro der Stadt Treffurt übergeben und wartet dort auf seinen Besitzer:

1 einzelner Haustürschlüssel

an einem Filzschlüsselband „allerbeste Oma“

wurde am 13.11.2025 bei den Parkplätzen Unterm Weiher gefunden.

Vielen Dank dem ehrlichen Finder.

Ihre Stadtverwaltung

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag 2025

Am 16. November wurde anlässlich des Volkstrauertages 2025 in ehrwürdiger Weise den Gefallenen der beiden Weltkriege und den Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht.

Am Kriegerdenkmal in Treffurt gestalteten der Männergesangsverein „Liedertafel“ e.V. unter der Leitung von Bernd Klinkhardt, die Bläsergruppe unter der Leitung von Herrn Dirk Dietzel, Herr Hans Schildberg von der Kriegsgräberfürsorge, Schülerinnen der Staatlichen Gemeinschaftsschule Treffurt mit dem Lehrer Herrn Kriel sowie Bürgermeister Herr Michael Reinz, die Gedenkfeier. Die Kranzniederlegung erfolgte durch die Ehrenformation der Kameradinnen und Kameraden der FFW mit dem Bürgermeister.

In Falken wurde die Gedenkansprache durch Pfarrerin Silvia Frank und Ortsteilbürgermeister Patrick Junge gehalten. Die musikalische Umrahmung übernahm der Frauenchor und die Kapelle. Die Kameraden der FFW Falken legten den Kranz nieder, gemeinsam mit dem Ortsteilbürgermeister.

In Großburschla hielten Pfarrerin Silvia Frank, die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden und Ortsteilbürgermeister Sandro Sachs die Ansprache.

Für die musikalische Umrahmung sorgten die Bläsergruppe und der Frauenchor Großburschla 2006 e.V.

Der Kranz für die Gefallenen wurde durch die Kameraden der FFW und Mitglieder des den Schützenvereins 1911 e.V. niedergelegt.

In Schnellmannshausen trafen sich alle zum Friedensgebet am Kriegerdenkmal /Kirche. Die Gedenkrede hielten Pfarrerin Silvia Frank und Ortsteilbürgermeister Markus Liebetrau.

Der Kranz wurde durch die Kameraden der FFW Schnellmannshausen und Volteroda niedergelegt. Musikalisch wurde die Gedenkstätte vom Heldersteiner Bläserquartett umrahmt.

In allen Gedenkfeiern wurden mahnende Worte gesprochen im Hinblick auf das derzeitige Kriegsgeschehen in der Welt!

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Mitorganisatoren, Mitwirkenden und den Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich bedanken. Ein Dankeschön an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofes für die Vorbereitungsarbeiten.

Michael Reinz / Bürgermeister

Neue Kaiserlinde in Großburschla offiziell übergeben

Am Donnerstag, den 13. November 2025, übergab Bürgermeister Michael Reinz die neu gepflanzte Kaiserlinde in Großburschla offiziell an Ortsbürgermeister Sandro Sachs sowie Stadtratsmitglied Angelo Krieger.

Begleitet wurde die Veranstaltung von den Kindern des Kindergartens „Haus unterm Regenbogen“, die mit großer Begeisterung an der Übergabe teilnahmen.



Die Pflanzung der Kaiserlinde erfolgte bereits am 11. November 2025. Sie ersetzt die weit über 100 Jahre alte Vorgängerin, die aufgrund eines schweren Pilzbefalls gefällt werden musste.

Der neue Baum wurde von der Firma Richter fachgerecht gesetzt - hierfür möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen.



Ein besonderes Highlight war das Mitwirken der Kinder, die mit viel Freude bunte Bänder in die junge Baumkrone warfen. Ebenso bedanken wir uns bei den Erzieherinnen, die sich die Zeit nahmen und gemeinsam mit den Kindern einige Lieder sangen, wodurch die Übergabe einen feierlichen und fröhlichen Rahmen erhielt.

Wir hoffen und wünschen der jungen Kaiserlinde ein gesundes, kräftiges und langes Leben, damit sie den Ort noch viele Jahrzehnte bereichern kann.

Ihre Stadtverwaltung Treffurt

Information der Meldebehörde zum Thema „Passbilder“

Wir möchten nochmals darüber informieren, dass der Gesetzgeber festgelegt hat, dass die Meldebehörden für die Beantragung hoheitlicher Ausweisdokumente (z.B. Personalausweise und Reisepässe) **seit dem 01.05.2025 Passbilder ausschließlich in digitaler Form** annehmen und verarbeiten dürfen.

Das bedeutet, dass wir **keine gedruckten Passbilder** mehr annehmen können.

Die Passbilderstellung ist nun auf zwei Wegen möglich:

1. Die Anfertigung der Passbilder erfolgt direkt bei uns in der Behörde. Hier entstehen zusätzliche Kosten von 6,00 € je Passbild.
Hierbei ist zu beachten, dass diese Passbilder ausschließlich für die beantragten Dokumente digital verwendet werden. Das heißt, dass wir keine Ausdrucke der Bilder vornehmen und diese anschließend nicht von Ihnen anderweitig verwendet werden können.
2. Die Anfertigung in einem teilnehmenden Fotostudio bzw. bei einem teilnehmenden Fotodienstleister mit anschließender digitaler Übermittlung an unsere Behörde. Die Kosten hierfür sind im Fotostudio zu erfragen.

Ihre Stadtverwaltung

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Evangelische Kirchgemeinden

TREFFURT

Sonntag, 23.11.

09:30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit dem Kirchenchor + Verlesung der Verstorbenen und Abendmahl

Sonntag, 30.11. (1. Advent)

09:30 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor + Einzug der Kinder mit Kerzen

Samstag, 06.12.

17:00 Uhr Adventsingen mit Uli & Antje und Überraschungen vom Nikolaus

Termine

Kirchenchor	donnerstags, 20.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags, 19:30 Uhr
Probe Krippenspiel	freitags, 17:30 Uhr
Vorkonfirmanden	14-tägig mittwochs 16:15 - 17:45 Uhr
Konfirmanden	14-tägig donnerstags 15:00 - 16:30 Uhr

SCHNELLMANNSHAUSEN

Sonntag, 23.11.

09:30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesung der Verstorbenen und Abendmahl

Sonntag, 30.11. (1. Advent)

14:00 Uhr Gottesdienst mit anschließender gemütlicher Kaffeerunde

Freitag, 05.12.

18:00 Uhr Andacht zum Nikolausabend

FALKEN**Sonntag, 23.11. (Ewigkeitssonntag)**

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 30.11. (1. Advent)

11:00 Uhr Gottesdienst

Termine

Pilatesgruppe dienstags, 18.30 in der Turnhalle

GROSSBURSCHLA**Sonntag, 23.11. (Ewigkeitssonntag)**

14:30 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Posaunen

Sonntag, 30.11. (1. Advent)

09:30 Uhr Gottesdienst

Termine

Pilatesgruppe montags, 18.30 Uhr im Kindergarten

Kontakt*Treffurt und Schnellmannshausen*

Seelsorge und Gottesdienste:

Sabine Münchow, 036087 975625

Gemeindebüro Sigrid Köth (freitags 9.00-12.00 Uhr),
036923 80359*Falken und Großburschla*

Pfarrerin Silvia Frank, 036923 88285

Gemeindepädagogin Sigrid Schollmeier,

01522 9652021, sigrid.schollmeier@ekmd.de

EWIGKEITSSONNTAG
23.NOVEMBER 2025

Am letzten Sonntag des Kirchenjahres, dem
Ewigkeitssonntag, gedenken wir als Kirchengemeinde
unserer verstorbenen Gemeindeglieder.

Wir laden alle, die im vergangenen Kirchenjahr oder
in den Jahren zuvor von einem lieben Menschen
Abschied nehmen mussten,

herzlich zum Gottesdienst in der Kirche mit
Abendmahl ein.



Treffurt 9:30 Uhr
Schnellmannshausen 9:30 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Marien**Freitag, 28.11.25**

17.00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen**Challenge - 25 Mitwirkende gesucht**

Challenge - das ist das englische Wort für Herausforderung. Hier geht es speziell um **eine musikalische Herausforderung**.

Erstmals wurde ich im Advent 2023 gefragt, ob ich als Musiker und Chorleiter nicht Lust hätte, einen Beitrag zum adventlichen Konzert beim „Advent in den Höfen“ zu leisten. So habe ich 2023, aber auch im Jahr 2024, Kinder, Jugendliche und Erwachsene zusammengerufen für ein musikalisches Projekt, bei dem Menschen aus Treffurt und Umgebung, die sich ausprobieren möchten, vorweihnachtlich gemeinsam musizieren. Die Ergebnisse ließen sich hören!! Nun steht die Adventszeit erneut vor der Tür und somit die Frage, ob sich wieder alte und junge, größere und große Leute finden. Wir wollen gemeinsam 4 nicht allzu schwierige Lieder an 4 Abenden einstudieren und dann am Samstag, den 13.12. im Konzert im Rahmen des „Advent in den Höfen“ aufführen. Sängerinnen und Sänger und Rhythmusinteressierte, die einen Teil des Off-Instrumentariums in Gang setzen, sind herzlich willkommen. Es sind Glockenspiele, klingende Stäbe, Xylophone, Bassstäbe und verschiedenes Schlagwerk die zum Einsatz kommen könnten. Wir beginnen am 11.11. um 18:00 Uhr. Ist die Gruppe überschaubar, proben wir im Wohnzimmer, sonst finden wir einen anderen Probenraum. Daher meldet euch bitte telefonisch an. Die voraussichtlichen weiteren Termine wären 25.11., 2.12., 9.12.

Es ist nicht erforderlich langjährige Chor oder Instrumentalpraxis zu haben, auch wenn leichte Notenkenntnisse von Vorteil sind. Wichtig ist der Spaß an Gesang und Rhythmus und an der gemeinsamen Aktion. Es ist eine gute Gelegenheit, ein Projekt, für alle, die nicht ganzjährig in einem Chor mitsingen und für alle, die einmal mit ihren Kindern gemeinsam musizieren möchten oder sich einfach mal musikalisch ausprobieren wollen.

Ich freue mich über Euer Interesse

Uli Meyer-Petersen**015110664110****Des Kaisers neue Kleider**

Am Samstag 06.12. um 17:00 Uhr im
Gemeindesaal Schnellmannshausen

Einlass 16:30 Uhr



Eintritt: Kinder 3€, Erwachsene 5€
Der Erlös wird für einen guten Zweck gespendet.




Lichtermarkt

im St. Johannesstift in Ershausen

Sa. 22.11.2025, 15:00 - 19:00 Uhr

- ☐ Hofladen und Gärtnerei geöffnet
- ☐ Verkauf eigener Keramik
- ☐ Lichterzauber und Feuershow
- ☐ Speisen und Getränke
- ☐ Musik mit Jazzy und dem Eichsfelder Posaunenchor



Programm und Lageplan

Einladung zur Auftaktveranstaltung zum Projekt „Blaues Band trifft Grünes Band“

Mit dem neuen Gemeinschaftsprojekt „Blaues Band trifft Grünes Band“ starten die Stiftung Naturschutz Thüringen (SNT) und das Wasserstraßen- und Schiffsahrtsamt Weser (WSA Weser) ein Vorhaben zur ökologischen Aufwertung der Werra und ihrer Aue. Ziel des Projekts ist es, in mehreren Bereichen zwischen Probstei Zella und dem Grünen Band bei Treffurt die natürliche Dynamik des Flusses und seiner Auenlandschaft zu fördern und so Lebensräume für Pflanzen und Tiere zu verbessern.

Zum Start des Projektes laden die Stiftung Naturschutz Thüringen und das Wasserstraßen- und Schiffsahrtsamt Weser herzlich zu einer Auftaktveranstaltung am Donnerstag den 27.11.2025 ab 16 Uhr im Bürgerhaus Treffurt ein.

Vorgestellt werden die Projektziele, geplante Maßnahmen sowie die ökologischen und regionalen Chancen, die sich daraus ergeben. Zugleich soll die Veranstaltung Raum für Austausch und Fragen bieten. Im Vorfeld wird außerdem eine Exkursion angeboten. Während die Stiftung Naturschutz Thüringen die Verantwortung für die Maßnahmen in der Aue übernimmt, ist das Wasserstraßen- und Schiffsahrtsamt Weser für die Planung und Umsetzung der fluss- und uferbezogenen Arbeiten zuständig. Beide Teilprojekte greifen eng ineinander und leisten gemeinsam einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung des Bundesprogramms „Blaues Band Deutschland“. Gefördert wird der Auenanteil des Projektes durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Um Anmeldung bis zum 21. November 2025 über den Veranstaltungskalender der Stiftung Naturschutz Thüringen unter www.stiftung-naturschutz-thueringen.de/erleben/veranstaltungskalender oder über den QR-Code wird gebeten.



EINLADUNG ZUM ADVENTS KONZERT

DES GESANGVEREINS „FROHSINN“ IFTA

Mit festlicher Musik, besinnlichen Klängen
und einem Hauch vorweihnachtlicher Stimmung
möchten wir gemeinsam die Adventszeit
begrüßen.

Datum: 29.11.2025
Ort: Kirche Ifta
Beginn: 16:30 Uhr



21. Weihnachts- und Handwerkermarkt Falken

Anger • Kirchhof

**15 Uhr Eröffnung,
15.45 Uhr**

**Der Weihnachtsmann und sein
Gefolge bringen Geschenke,
ab 16.00 Uhr**

**Weihnachtliche Klänge
mit den Falkener Musikanten**

Samstag, 29. November 2025



HEIMAT-, KULTUR- & FREIZEITVEREIN FALKEN E.V.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz,
Naturschutz
und nukleare Sicherheit



Bundesamt für
Naturschutz

Anmeldungs-QR-Code

1150 JAHRE SCHNELLMANNSHAUSEN 13.-18.MAI 2026

Liebe Bürger von Schnellmannshausen,

Unsere Gemeinde feiert im kommenden Jahr den 1150. Jahrestag ihres Bestehens. Mit vielen Attraktionen wollen wir dieses Jubiläum feiern. Es soll ein großartiges Fest für Alle werden. Ein Höhepunkt soll dabei eine große Ausstellung in unserer ehemaligen Turnhalle sein. Hier soll die Geschichte und die Entwicklung unseres Ortes ausführlich dargestellt werden. In dieser Ausstellung haben Vereine, Organisationen und alle Bürger die Möglichkeit über geschichtliche Ereignisse mit Bildern, Fahnen, Urkunden, Auszeichnungen und sonstigen historischen Ausstellungsstücken über ihr Wirken bzw. die Entwicklung unseres Ortes zu berichten. Diese reichen oft über mehrere Jahrhunderte und sind bemerkenswert. Ein Ort, der durch seine sportlichen, künstlerischen und anderen Darbietungen von sich reden machte und auch heute noch macht, besitzt viele Dokumente, die das belegen. Erinnerungen über diese Vereinstätigkeiten sollen auch der Kern dieser Ausstellung sein. Sind es die Feuerwehr, Rasse-Kaninchen, Sanitäter, Theaterspieler, Chormitglieder, Musiker und Turnvereine, um nur einige dieser Aktivitäten zu nennen, die einst und auch heute noch sehr viel leisteten, stolz darauf sind und es auch sein können. Wir sind für jeden Hinweis, Urkunden, Fahnen, Bilder usw. dankbar und möchten sie auch gebührend einer großen Öffentlichkeit präsentieren. Deshalb noch einmal der Appell an alle ehemaligen und derzeitigen Vereinsvorsitzenden uns mit Ausstellungsstücken zu versorgen bzw. auch über ihren Platzbedarf zu informieren.

Ein weiterer wichtiger Teil soll die die bauliche Entwicklung unseres Ortes zeigen, denn gerade hier wurde Gewaltiges geleistet. Denken wir an den Umbau der Schule, die Turnhalle, den Saal und die vielen Rekonstruktionen der Häuser und der Eigenheimbauer. Hierfür benötigen wir Fotos und andere Dokumente, die wir gerne veröffentlichen möchten.

Die Landwirtschaft, das Handwerk und auch die Zigarrenindustrie haben unseren Ort geprägt und auch hierzu soll in der Ausstellung durch Fotos und andere Dokumente erinnert werden. Bilder von der Feldarbeit, der Umgestaltung der Landwirtschaft usw. sollen nicht fehlen.

Unser Appell richtet sich daher auch an die ehemaligen Schnellmannshäuser, die Erinnerungsfotos von ihren Eltern oder Großeltern mitnahmen. Wir sind dankbar für alle „Zeitzeugen“.

Bitte helft uns bei dieser großen historischen Aufgabe und unterstützt uns, damit unser großes Fest auch ein großer Erfolg wird.

Ansprechpartner sind:

Eric Deisenroth (eric.deisenroth@t-online.de) &
Helmut Honstein (helmut.honstein@gmail.com)

Adventssingen in Großburschla

Liebe Einwohner von Großburschla und Umgebung,

auch in diesem Jahr möchten wir uns wieder mit euch zusammen auf die vor uns liegende Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

Bei einem kleinen Konzert mit einem Becher Glühwein könnt ihr die Hektik und den Alltagsstress für eine Weile vergessen. Dafür sorgen werden der „Frauenchor Großburschla 2006“, der „MGV 1868 Großburschla“ und einige Kinder, die weihnachtliche Musik auf ihren Instrumenten darbieten.

Dafür laden wir euch ein
am ersten Adventssonntag, 30.11.2025
um 14:00 Uhr
 in die Kirche in Großburschla.

Der Eintritt ist frei,
 die Mitwirkenden freuen sich über eine kleine Spende.



Frauenchor Treffurt

Adventssingen

30. NOVEMBER
15:00 Uhr
Bürgerhaus TREFFURT

Wir freuen uns auf einen besinnlichen Nachmittag mit Ihnen bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.
 Musikalisch unterstützt uns der Männerchor Liedertafel Treffurt 1842 e.V.

WEIHNACHTSMARKT
in Ifta

30. NOVEMBER 2025
AB 14:30 UHR
AUF DEM SCHULHOF

DER WEIHNACHTSMANN KOMMT

AB 18:30 UHR AUFTRITT DER JAGDHORNBLÄSER

FÜR DAS LEBLICHE WOHL IST GESORGT

ZAUBERHAFTE ADVENTSGESCHICHTEN

2. Dezember
 9. Dezember
 16. Dezember

16.30 Uhr - 18.00 Uhr

Bibliothek Treffurt,
 Puschkinstraße 3

Offene Vereinsschau mit angeschlossener Alaska-Havannaclubschau in Ifta



am 06. und 07. Dezember 2025

in der Turnhalle Ifta

(99830 Ifta Willerhäuser Str. 21)

Öffnungszeiten:

Samstag, 06. Dezember 2025 von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sonntag, 07. Dezember 2025 von 9.30 Uhr – 15.00 Uhr

mit großer Tombola

300 Kaninchen werden erwartet
sehr gute Kaufmöglichkeiten
für das leibliche Wohl ist gesorgt



Es lädt ein der Kaninchenzuchtverein T 87 Ifta 1929 e.V.

Weihnachtskonzerte der Original Heldrastein-Musikanten 2025



Am Samstag, den 13. Dezember 2025
um 20.00 Uhr sowie
am Sonntag, 14. Dezember 2025
um 15.00 Uhr

finden im Gemeindesaal von Schnellmannshausen die traditionellen Weihnachtskonzerte der Original Heldrastein-Musikanten statt.

Bei der Abendveranstaltung am Samstag, den 13.12.2025 wird es im Anschluss wieder eine Tanzveranstaltung geben. Der Kartenvorverkauf hierfür findet am Sonntag, den 23.11.2025 im Foyer des Gemeindesaals von 16.30 bis 18.00 Uhr statt.

Wir bitten unsere Gäste möglichst diesen Termin für den Erwerb der Eintrittskarten zu nutzen!

Zusätzlich werden Kartenvorbestellungen nach diesem Vorverkauf ab dem 25.11.2025 jeweils am Dienstag, Donnerstag und Sonntag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr, ausschließlich unter der Telefonnummer 0151/51821992 entgegengenommen.

Marcus Kirchner
Original Heldrastein-Musikanten

Einladung der Seniorenbetreuung

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier ein. Sie findet am **10.12.2025 um 14:30 Uhr im Bürgerhaus in Ifta im großen Raum** statt.

Weihnachtlich gedeckte Kaffeetafeln, selbstgebackener Kuchen, guter Kaffee und tolle Unterhaltung werden unsere Gäste erwarten.

Die Kinder vom Kindergarten sind eingeladen und werden ein kleines Programm aufführen.

So verbringen wir gemeinsam und gemütlich einen schönen Nachmittag.

Wir freuen uns auf viele Gäste,
auch Alle, die mit uns feiern möchten.
Bleibt gesund und munter.

Die Seniorenbetreuung Ifta



Advent

in den Trefffurter Höfen

13. DEZEMBER 2025

MAINZER HOF	SÄCHSISCHER HOF
14 - 17 UHR	AB 15 UHR
KAFFEE, SELBST GEBACKENE WAFFELN, FÜHRUNGEN FÜR ERWACHSENE UND FÜR KINDER MIT EINEM QUIZ	DE BACKLIET AUS NAZZA KREATIV BUNNIES RASCHÄCREATIVDESIGN LECKERE SPEISEN UND GETRÄNKE

KATHOLISCHE KIRCHE

AB 18 UHR

ADVENTSKONZERT MIT
TREFFTURTER
MUSIKERN UND SPENDENBOX
FÜR ASB-WUNSCHWAGEN



Doppelkopfturnier 2025

Sonntag, 28.12.2025

Beginn: 14.00 Uhr

**Turnhalle Schnellmannshausen
(Geschichtsraum)**

Keine Voranmeldung notwendig.



Vereine und Verbände

Gesangverein „Frohsinn“ aus Ifta

**Du liebst Musik und hast Freude am Singen?
Dann bist du bei uns genau richtig!**

- Egal ob jung oder alt, männlich oder weiblich - unser Chor freut sich immer über neue Stimmen. Komm einfach vorbei und lerne uns und unseren Chor kennen.
- Gemeinsam macht Singen noch mehr Spaß, wir freuen uns auf dich!
- Wir treffen uns immer am Montag 20:00 Uhr im Gasthaus „RoterHirsch“ zur Chorprobe. Du findest uns auch auf Instagram -Xangsverein_Ifta_ - schau doch mal rein.
- *Es grüßt herzlich der Gesangverein „Frohsinn“ aus Ifta*

Neues vom Freizeittreff 60+ in Schnellmannshausen

Anfang November konnten wir wieder einige Seniorinnen und Senioren zum gemütlichen Beisammensein begrüßen. Die Kaffeetafel war reichlich mit Kaffee und Kuchen eingedeckt. Herzlichen Dank den fleißigen Backfrauen. Der Nachmittag verging mit angeregten Gesprächen recht schnell.

Unser nächstes Treffen findet am 03.12.2025
um 14.30 Uhr im Clubraum in Schnellmannshausen statt.

Doris Raub

Die Seniorenbetreuung Ifta berichtet

Am 02.10.2025 fand im Bürgerhaus des Ortes unser Kaffeefest zum Ernte-Dank-Fest statt. Viele Gäste wurden mit herbstlich gedeckten Tischen herzlich empfangen.

Wir hatten zu unserer Kaffeestunde einen jungen Klavierspieler eingeladen. Florian Zöller ist 13 Jahr alt und spielt seit 2 Jahren Klavier. Er trug ein paar kleine Musikstücke vor. Es war ein Vergnügen ihm zuzuhören.



Fotos: Jürgen Först

Bei Kaffee und selbstgebackenem Iftschen Kuchen sowie guter Unterhaltung verbrachten wir einen schönen gemeinsamen Nachmittag.



Zur Weihnachtsfeier am 10. Dezember 2025 treffen wir uns gesund und munter alle wieder.

SGS feiert klaren Heimsieg gegen Mühlhausen II

Treffurt. (pl) Die SG Schnellmannshausen hat am Samstagabend in der Normannsteinhalle einen überzeugenden Heimsieg gefeiert. Gegen die Reserve des VfB TM Mühlhausen 09 setzte sich das Team um Trainer Jan Gesell nach einer starken zweiten Halbzeit klar mit 36:25 (16:14) durch.

Zu Beginn entwickelte sich eine ausgeglichene Partie. Beide Mannschaften agierten mit hohem Tempo, wobei die Gäste aus Mühlhausen immer wieder über einfache Kreuzbewegungen erfolgreich waren. Besonders Rückraumspieler Oliver Henne (11 Tore) und Ivica Lazarovski (10) stellten die Abwehr der SGS mehrfach vor Probleme. Nach 30 Minuten führten die Gastgeber knapp mit 16:14.

„Es war eine ausgeglichene erste Halbzeit, in der Mühlhausen immer wieder durch einfache Kreuzbewegungen zum Erfolg kam. Wir haben dann nach etwa 20 Minuten die Abwehr umgestellt. Das brachte die notwendige Sicherheit“, analysierte SGS-Trainer Jan Gesell nach der Partie.

Diese taktische Umstellung zeigte Wirkung. Im zweiten Durchgang stand die Defensive der SGS deutlich stabiler und auch die Torhüter lieferten mehrere wichtige Paraden. Aus der nun sicheren Abwehr heraus konnte Schnellmannshausen zahlreiche Gegenstöße laufen.

„Im zweiten Abschnitt haben wir den Vorsprung kontinuierlich ausgebaut und hatten dabei starken Rückhalt im Tor durch unsere beiden Keeper. Über viele Gegenstöße über Adrian Warlich und Julian Helm waren wir erfolgreich und haben die Fehler der nun abbauenden Gäste konsequent genutzt“, ergänzte Gesell. Mit zunehmender Spieldauer dominierten die Gastgeber die Partie klar. Neben Warlich (8 Tore) überzeugten auch Moritz Raddau (8), Pierre Jauernik (7) und Hannes Beyer (5) mit starker Offensivleistung. Mühlhausen hatte dem hohen Tempo der SGS in der Schlussphase wenig entgegensetzen.



Am Ende stand ein deutlicher und verdienter 36:25-Heimerfolg, mit dem die SG Schnellmannshausen ihren ersten Saisonsieg bejubeln durfte.

SGS: Thomas Wehner, Jules Mignot - Kai Hengst (2), Robin Kaufmann (2), Marius Reinz (1), Justin Luhn, Pierre Jauernik (7), Leon Biehl, Pascal Luhn, Julian Helm (3), Adrian Warlich (8), Hannes Beyer (5), Moritz Raddau (8/4)

7m: 4/4 - 5/5

2min: 14min - 8min

Schiedsrichter: Fäcke/Müller

Rückblick auf die Falkener Kirmes

Liebe Kirmesfreunde,

einige Wochen sind seit unserer Kirmes bereits vergangen. Daher wollen wir heute nochmal auf das ereignisreiche Wochenende zurückblicken.

Bereits am Donnerstag fiel der Startschuss mit der Veranstaltung „Blamu unter Freunden“.

Die Falkener Musikanten und die Original Helderstein Musikanten aus Schnellmannshausen sorgten mit traditioneller Blasmusik für einen stimmungsvollen Auftakt. Beide Kapellen begeisterten das Publikum und trugen zu einem gelungenen Beginn des Kirmeswochenendes bei. Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle bei den Kapellen - es war ein wundervoller Abend.

Am Freitag heizte „Ullis Disco“ den Gästen kräftig ein. Bis in die frühen Morgenstunden wurde im Festzelt ausgelassen gefeiert.

Traditionell trafen wir uns am Samstag zum Tanz. Aufgrund des - wieder einmal - regnerischen Wetters musste unsere Gesellschaft in das Festzelt am Sportplatz ausweichen. Doch davon ließen wir uns nicht die Laune verderben und verbrachten einen tollen Nachmittag mit vielen Gästen und den schönen Klängen der Falkener Musikanten.

Die Partyband „Oakfield“ sorgte im Anschluss für ausgelassene Tanzstimmung und einen schönen Kirmesabend.



Nach einer kurzen Nacht begann der Sonntag mit dem Kirmesgottesdienst, den Pfarrerin Silvia Frank mit einer kurzweiligen und lehrreichen Predigt gestaltete. Im Anschluss folgten die ersten Ständchen, bevor der wohl spannendste Programmpunkt des Wochenendes anstand - das traditionelle Fahnenreiten.

Acht mutige Reiter gingen an den Start und lieferten sich ein spannendes Rennen um die begehrte Kirmesfahne. Den Sieg sicherte sich in diesem Jahr Joris Hunstock, der damit bei seinem ersten Kirmesrennen gleich triumphierte.



Nach dem Rennen zog die Kirmesgesellschaft gemeinsam mit den Falkener Musikanten durch den Ort, um den Gewerbetreibenden ihre Ständchen zu überbringen. Anschließend versammelten sich alle wieder auf dem Anger, wo die Kirmespredigt mit Anekdoten aus dem vergangenen Jahr für viele Lacher sorgte und das Wochenende stimmungsvoll abrundete.



An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen und für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Wir danken natürlich unserem Kirmesverein, den Platzmeistern John-Eric & Leon, sowie allen, die ihren Teil zu unserem schönen Kirmesfest beigetragen haben.

Mit schönen Erinnerungen blicken wir auf ein gelungenes Wochenende zurück und freuen uns bereits jetzt schon auf das Pfingstfest vom 22.05. - 25.05.2026 in Falken!

Die Pfingst- und Kirmesgesellschaft Falken e. V.

Traueranzeigen » Anzeigenannahme Tel. 036 77 / 2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de
In dankbarer Erinnerung



**Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de



Heike Genau

* 15.08.1962 † 08.10.2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Werner Genau im Namen aller Angehörigen

Die Beerdigung fand in aller Stille statt.

Ifta, im November 2025

Wir nehmen Abschied von

Joachim Wagner

* 19.11.1939 † 28.10.2025

Im Namen aller Angehörigen

Brigitte Wagner

Die Trauerfeier findet am 29.11.2025 um
10.00 Uhr auf dem Friedhof Treffurt statt.



*Jedes Buch hat ein letztes Kapitel,
aber wir können es immer wieder öffnen
und uns an seine schönsten Seiten erinnern.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma
und Schwägerin

Rosemarie Bönnhardt

geb. Stubenrecht

* 03.03.1934 † 07.11.2025

In stiller Trauer

**Marika Schade geb. Bönnhardt und Johannes
Stephan und Sabine mit Cornelius und Julian
Michael und Sabrina mit Helena und Paulina
Rosel Stubenrecht**

Mihla, im November 2025

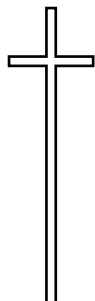
Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 29. November 2025, um 11.00 Uhr auf dem
Friedhof in Mihla statt.



Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung » Anzeigenannahme Tel. 036 77 / 20 50-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Wir denken voll Liebe und Dankbarkeit an sie.



Heidrun Grimm

* 09.04.1946 † 02.11.2025

Mit ihr ging ein Teil von uns.

Wir nehmen Abschied:

**Jörg und Susanne
mit Melanie und Sascha
Silvia mit Familie**

Treffurt, im November 2025

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 24.11.2025,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Treffurt statt.
Von Blumen- und Kranzspenden bitten wir abzusehen.

DANKSAGUNG

Für die vielfältige Anteilnahme
und die trostreichen Worte
beim Abschied unseres
lieben Mannes und Vaters

Gerd Krauß

* 10.07.1962 † 29.09.2025

danken wir allen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten.

Im Namen aller Angehörigen

**Christina Krauß
Michael Krauß**

Ifta, Markt Mühlhausen,
im September 2025

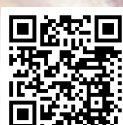


Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich,
da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther

*Ilse hat ihre Lebensgeschichte
und Herbert hat seine...*

**Mit VORSORGE
können Sie Ihrer
Familie wichtige
Entscheidungen
abnehmen!**



036924 424 72



BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
BÖHNHARDT

**Obere Lohfeldstraße 3
99831 Amt Creuzburg**

Danksagung

Tief bewegt von der Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck,
tröstende Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie die
Teilnahme an der Trauerfeier für unsere lieben Oma und Uroma

Theresia Viktoria Erika Gauditz

entgegengebracht wurde, möchten wir uns bei allen Verwandten,
Bekannten, Freunden und Nachbarn ganz herzlich bedanken.
Unser besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Johanniter in Treffurt
für die fürsorgliche Betreuung, Katis Blumenscheune Treffurt
für den würdevollen Blumenschmuck und dem Bestattungshaus
Hoffmann für die einfühlsame Begleitung und die würdevolle
Gestaltung des Abschieds.

**Deine Enkel
Christin und Manuel
im Namen aller Angehörigen**

Treffurt, im November 2025

JOBS IN IHRER REGION

Anzeigenannahme 03677 2050-0
anzeigen@wittich-langewiesen.de

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Präsenzkraft (m/w/d)

in Teilzeit (25-30h) für unser
Pflegezentrum "Normansteinblick" in
Treffurt gesucht.



Werde
Samariter/-in

Unsere leistungen:

- + Willkommensprämie von 1000 €
- + Leistungsgerechte tarifliche Entgelte gemäß PATT
- + Jahressonderzahlung
- + Betriebliche Altersvorsorge u. Gesundheitsversicherung
- + betriebliches Gesundheitsmanagement
- + Bikeleasing
- und vieles mehr!

ASB RV Südwestthüringen e.V.

Infos und Bewerbung:

www.asb-hilft.de

personal@asb-swt.de, Tel.: 03691-711813



Suchen Sie Personal
nicht in der **FERNE**.
Suchen Sie **REGIONAL**.

- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – erreichen Sie Ihre Kandidat*innen überall, auch unterwegs!
- ✓ Hohe Reichweite durch print & net Kombination
- ✓ Vereinfachter Bewerbungsprozess
- ✓ Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen



LW-Service auf einen Klick:

www.wittich.de



Unsere Empfehlung:



Schnell noch einen

WEIHNACHTSGRUSS

in Ihrem
Mitteilungsblatt
schalten!



Ganz sicher freuen sich Ihre Kunden, Geschäftspartner, Vereinsmitglieder und Bekannten zu Weihnachten und zum Jahreswechsel noch einmal etwas von Ihnen zu „hören“.

Unsere Grußanzeigen sind wie gemacht dafür:
Ein paar ehrliche Worte, ein Danke, gute Wünsche
und ein positiver Blick nach vorn
– so bleibt man in guter Erinnerung
und startet gemeinsam mit einem guten Gefühl ins neue Jahr.



Nick Aßmann · Tel.: 0152 22614242

E-Mail: n.assmann@wittich-langewiesen.de



Nadine Twele · Tel.: 0175 5951012

E-Mail: n.twele@wittich-langewiesen.de

GOLDANKAUF
BRUCHGOLD • ZAHNGOLD
SILBER • GOLDMÜNZEN
BARREN • BESTECK
gegen BARGELD
JUWELIER FEINSCHLIFF
Querstr. 5 · 99817 Eisenach
Telefon 03691 6173975

World Vision
Zukunft für Kinder!
worldvision.de

Familienanzeigen
für jeden familiären Anlass.
» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de


Spende Blut! Rette Leben!
Und mit jeder Blutspende eine
Chance mehr auf unsere
exklusive Blutspende-Schwalbe.
Erstspender Willkommen!
Treffurt Mo 24.11.
Gemeinschaftsschule
Schulstr. 9
16:00-19:30 Uhr
blutspendesuhl.de 


Wir bedanken uns von Herzen bei
Allen für die vielen Glückwünsche,
Blumen und Geldgeschenke zu
unserer
Eisernen Hochzeit.
Ein besonderes Dankeschön geht an
unsere Familie und an das Team
Hotel auf der Creuzburg für die sehr
gute Bewirtung.
Erwin und Margrit Schultz
Amt Creuzburg, im September 2025

**Gemeinsam für
den Frieden.**
Danke für Ihre Hilfe!
www.volksbund.de/sammlung **VOLKS BUND** 

Zu jeder Zeit
selbst gestalten!
Anzeigen ONLINE BUCHEN:
wittich.de/familienanzeigen 

www.BrautmodeOutlet.de

**Diese Preise sind der
Wahnsinn!**
**Jetzt günstig
online drucken**

**Druckkosten vergleichen
und bares Geld sparen!**
Fotolia_76135125
LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

**Jeder Mensch hat
eine erste
Chance verdient.**
Vielen Menschen in Paraguay fehlt
es an Nahrung, Bildung und vielem
mehr. Wie sich für Petrona die Zu-
kunft verbessert, erfahren Sie unter:
brot-fuer-die-welt.de/chance
Mitglied der **actalliance**
**Brot
für die Welt**
Würde für den Menschen.